



# TRIBÜNE

Vereinsnachrichten der Sportvereinigung Mössingen





**EROGLU®**  
Präzisionswerkzeuge



“ HI-TECH Produkte direkt vom Hersteller ”



**EROGLU Präzisionswerkzeuge GmbH**

**Heerweg 9, 72116 Mössingen**

**Tel: 07473 9545-0 - Fax: 07473 9545-25**

**info@eroglu.de - www.eroglu.de**

## Aus der Geschäftsstelle

Bitte teilen Sie uns mit:

- wenn sich Ihre Adresse geändert hat
- wenn sich Ihre Bankverbindung geändert hat

Sie ersparen sich und uns unnötige Kosten und Arbeit!

Aus gegebenem Anlass weisen wir auf §6 Abs. 2 unserer Satzung hin:

„Der freiwillige Austritt kann durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Verein erfolgen. Er ist zum Schluss des Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat zulässig.“

Eine Abmeldung in den einzelnen Abteilungen ist keine Kündigung der Mitgliedschaft des Gesamtvereins!

Bitte denken Sie daran, dass begünstigte Beitragssätze nur nach Vorlage eines geeigneten Nachweises möglich sind.

**Vielen Dank!**

**Die Geschäftsstelle**



## Inhaltsübersicht

Vorwort	4
Vereinsfamilie	6
FitnessPlus	10
Badminton	12
Turnen	15
Handball	24
Schwimmen	29
Fussball	31
Basketball	42
Volleyball	45
Leichtathletik	46
Tischtennis	52
Unsere Partner	53
Trainingszeiten	54
Hinweise	56

## Impressum

TRIBÜNE - 37. Jahrgang Heft 2025  
Vereinsnachrichten der Sportvereinigung  
Mössingen 1904 e.V.

### Herausgeber:

Sportvereinigung Mössingen 1904 e.V.  
Lange Str. 42a, 72116 Mössingen

### Bankverbindung:

Volksbank in der Region eG  
IBAN: DE66 6039 1310 0532 2420 09  
BIC: GENODES1VBH

### Redaktion:

Vorstand Spvgg Mössingen 1904 e.V.

### Mitarbeiter der Redaktion:

Susanne Ayen, Elke Milz, Thomas Krenslers, Florian Seidel, Maria u. Norbert von Wulfen, Jörg-Andreas Reihle, Karl-Heinz Müller, Andreas Gallai, Steffen Leuze, Frank Schäffler, Georgios Skouras, Roman Midinet, Mario Luz, Michael Meister, Richard Dvořák.

Die Tribüne erscheint derzeit einmal jährlich.

Mit Namen oder Signum gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der Spvgg Mössingen wieder.

Der Nachdruck sämtlicher Beiträge ist mit Quellenangabe gestattet (bitte Belegexemplar senden!).

### Layout, Satz & Druck:

R3D Internet Dienstleistungen

FLYERALARM

Kontakt: [tribuene@spvgg.org](mailto:tribuene@spvgg.org)

Auflage: 1500 Exemplare

## Unser Vorstand ist für Sie da!

### 1. Vorsitzender

Norbert von Wulfen      Telefon: 0152 2447 2620      E-Mail: [1.vorsitzender@spvgg.org](mailto:1.vorsitzender@spvgg.org)

### Vorstand Finanzen

Dieter Haap      Telefon: 0171 7270 937      E-Mail: [finanzvorstand@spvgg.org](mailto:finanzvorstand@spvgg.org)

### Vorstand Veranstaltungen

Norbert von Wulfen      Telefon: 0152 2447 2620      E-Mail: [veranstaltungen@spvgg.org](mailto:veranstaltungen@spvgg.org)

### Vorstand Infrastruktur und Sport

Florian Seidel      Telefon: 0157 7336 6676      E-Mail: [sport@spvgg.org](mailto:sport@spvgg.org)

### Sportvereinigung Mössingen 1904 e.V.

**Geschäftsstelle:** Lange Str. 42 a, 72116 Mössingen  
Telefon: 07473 23883  
Email: [geschaeftsstelle@spvgg.org](mailto:geschaeftsstelle@spvgg.org)  
Web: [www.spvggmoessingen.de](http://www.spvggmoessingen.de)

**ÖFFNUNGSZEITEN:** dienstags      von 11:00 bis 13:00 Uhr  
mittwochs      von 13:00 bis 15:00 Uhr  
donnerstags      von 17:00 bis 19:00 Uhr

**Titelseite Gestaltung:** Stefan Riede (R3D.de)

## Liebe Mitglieder und Freunde der Sportvereinigung, toll dass Ihr wieder ‚reinschaut‘.

Nach einem schönen und erfolgreichen Sportjahr gibt es wieder viel zu berichten und einiges neu zu entdecken.

Für ein gelingendes Gemeinwesen braucht es Menschen, die Verantwortung mit schöpferischer Kraft zu ergreifen bereit sind und es braucht Bürgerinnen und Bürger, die sich durch Teilnahme mit einbringen, aktiv mitgestalten. Das gilt, heute mehr denn je, für alle Bereiche der Gesellschaft, auch für die Vereine und die Sportvereine im Besonderen.

Über ein Jahrzehnt hatte ich die Möglichkeit im Vorstand des tollen und sehr gut arbeitenden Teams der Spvgg Mössingen zur aktiven Mitgestaltung. Das war eine Zeit des aktiven Gebens und Nehmens. Die Zeit als Vorsitzender dieses großen und großartigen Vereins geht in diesem Jahr aus persönlichen und auch aus Altersgründen zu Ende. Mit Genugtuung, Zufriedenheit und auch Stolz kann ich auf diese Zeit zurückblicken. Mit Respekt und Anerkennung gilt es allen herzlich Danke zu sagen, die in diesem gemeinsam aktiven Zeitraum die Sportvereinigung mit Engagement und Herzblut vorangebracht und weiterentwickelt haben. Das Positive überwiegt eindeutig. Und jetzt ist es Zeit für einen Stabwechsel, für ein neues, jüngeres Gesicht/Gesichter mit frischen kreativen Ideen. Junges Engagement bringt neue Perspektiven. Geben wir uns allen gemeinsam ‚THE CHÄNCE‘ wie es so passend im Neuschwäbischen heißt.

Aber nicht nur der Sport leitet uns durch das Jahr. Zunehmend sehen wir uns mit weltweiten Konflikten konfrontiert, mit teils unermesslichem Leid und tiefgreifenden globalen Auswirkungen auf Wirtschaft, Politik und Gesellschaft, mit einer sich durch Reizthemen zunehmend spaltenden Gesellschaft. Auch diese Einflüsse wirken in die Vereine hinein. Aber lassen wir uns dennoch von Zuversicht leiten und vom Zusammenhalt durch und im Sport. Für uns als Gesellschaft, als Verein, wäre es stimulierend, auf positive Nachrichten hinzuarbeiten. Wir, jede und jeder für sich, entscheiden in welcher Welt, in welchem gesellschaftlichen Umfeld wir leben wollen.

Für die zahlreichen Akteure im Verein sind die Aufgaben umfangreicher geworden. Betreuung und Training sind begleitet von Integration, Inklusion, Wertevermittlung, sprachliche Hürden, Demokratieförderung und vieles mehr. Auch diesen Herausforderungen müssen wir angemessen begegnen. Soziale Nachhaltigkeit wird zunehmend ein zentrales Handlungsfeld. Daher in mehrfacher Hinsicht „Nachhaltig in die Zukunft“!

Und Vereine haben Zukunft und nach wie vor eine bedeutende Aufgabe für die Gesellschaft, für das gesellschaftliche Zusammenleben. Aber die Gesellschaft verändert sich, was auch in der Vereinswelt zu berücksichtigen ist. Es braucht möglicherweise andere Prioritätensetzungen, den Verein anders aufstellen und neu

vernetzen. Der Sportverein ist aber auch in großem Umfang ein Dienstleister und um diese wichtigen und umfangreichen Dienstleistungen auch zukünftig erbringen zu können, müssen diese entsprechend honoriert und anerkannt werden. Und dazu reichen nicht nur warme Worte, sondern erfordert auch adäquate finanzielle Aufwendungen für Infrastruktur und Personal. Ich bin mir sicher, eine große, aber auch zunehmend herausfordernde Zeit liegt vor uns.



Schauen sie rein in die wieder umfangreichen Sportberichte und Informationen aus dem vergangenen Vereinsjahr. Es lohnt sich wieder.

Enden möchte ich mit Sportlichen Grüßen an alle Mitglieder, an alle die Verantwortung tragen im Verein, an das „große Team“ hinter all unseren Teams, den sportlich verantwortlichen Betreuern/Trainern, den Schiedsrichtern, den Physiotherapeuten, den Unterstützern und Sponsoren und allen weiteren „Machern“ und Ansprechpartnern. Wir sind ein großer Verein mit sportlicher Vielfalt, da ist für jede/n sportlich Interessierten etwas dabei.

Bleiben Sie alle gesund und Ihrem/unserem Verein, unserer Spvgg Mössingen, weiterhin wohlgesonnen und blicken wir mit Hoffnung und Zuversicht in die Zukunft, sportlich und privat. Fit ist wer ‚am Ball bleibt‘, wer permanent in Bewegung bleibt, körperlich und geistig. Und das in Gemeinschaft mit Spaß und Engagement.

Und dann freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen auf dem Sportplatz, in der Halle oder in unserer Sportgaststätte.

*Norbert von Wulfen, 1. Vorsitzender*

*Reihe hinten v.l.n.r.:  
Florian Seidel (Vorstand Infrastruktur und Sport, Handball),  
Gerhard Wagner (Geschäftsführer), Steffen Leuze (Tischtennis),  
Mario Luz (Fußball SGM)*

*Reihe Mitte v.l.n.r.:  
Dieter Haap (2. Vorsitzender Finanzvorstand),  
Maria von Wulfen (Walking, Lauftreff), Andreas Gallai (Badminton),  
Norbert von Wulfen (1. Vorsitzender, Vorstand Veranstaltungen)*

*Reihe vorn v.l.n.r.:  
Georgios Skouras (Basketball), Susanne Ayen (fitnessPlus Kurse),  
Thomas Kremser (Turnen), Richard Dvořák (Fotos, Web, IT)*

*Es fehlen:  
Madeleine Stanger und Andreas Böhringer (Turnen),  
Elke Milz und Maximilian Hils (Schwimmen),  
David Plaisant (Badminton), Philipp Lutz (Basketball),  
Helmut Huerkamp (Volleyball)*

Zu unserer diesjährigen **Mitgliederversammlung der Spvgg Mössingen 1904 e.V.**  
am **Freitag, den 04. April 2025 um 20 Uhr** in unserer Sportgaststätte laden wir herzlich ein.

### vorgesehene Tagesordnung

1. Jahresbericht des 1. Vorsitzenden
2. Jahresbericht des Vorstands Finanzen
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Sportbericht des Vorstands Sport  
Kurzberichte aus den Abteilungen
5. Aussprache zu den Berichten 1.- 4. und den in der  
Tribüne veröffentlichten Berichten der Abteilungen
6. Entlastung des Vorstandes und der Funktionäre
7. Anpassung der Mitgliedsbeiträge
8. Neuwahlen
9. Anträge
10. Verschiedenes



Anträge sind bis zum **30. März 2025** beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Norbert von Wulfen  
*1. Vorsitzender*

### Hauptausschuss der Spvgg Mössingen



## Ehrungen in der Sportvereinigung

Nach einem erfolgreichen Sportjahr hatten wir das Vergnügen, für langjährige Mitgliedschaften zu ehren.

Es war wieder ein Abend mit viel Spaß, schönen (Sport)geschichten und kurzweiligen Momenten

Nach schönen alten Erinnerungen wurde gegraben, über lange Freundschaften berichtet, die auch Jahrzehnte nach dem aktiven, gemeinsamen Sport noch andauern und auch nach wie vor in unterstützenden Funktionen in den Abteilungen anhält.



v.l.: Hans Schaal für 60 Jahre Mitgliedschaft, mit Urkunde und Ehrenmedaille in Bronze und Karl Böhringer für 65 Jahre Mitgliedschaft, mit Urkunde und Ehrenmedaille in Silber



Gruppenbild alle Geehrten im Dezember 2024

Für die lange Mitgliedschaft in und für die Spvgg zu Ehrenden wurden in 2024 geehrt:

**Für 25 Jahre Mitgliedschaft:** Jens Triltzsch, Gerd Speidel, Regina Schilling, Jochen Schelling, Elke Milz, Udo Midinet, Matthias Klar, Christoph Ehmann, Markus Bold, Stefan Böhringer, Andreas Ableitner

**Für 40 Jahre Mitgliedschaft:** Karl-Heinz Schweiker, Heidi Schindler, Jörg-Andreas Reihle, Norbert Müller, Siegfried Mang, Werner Maier, Rainer Klett, Carmelo Vaccaro, Dieter Klett, Matthias Henes, Roland Gschwind

**Für 50 Jahre Mitgliedschaft:** Inge Schröder, Manfred Witt, Horst Rietzler, Kaethe Maier, Hermann Berner

**Für 60 Jahre Mitgliedschaft:** Hans Schall, Hans Müller

**Für 65 Jahre Mitgliedschaft:** Hans Streib, Kurt Steinhilber, Gerhard Mang, Karl Böhringer

**Für 75 Jahre Mitgliedschaft:** Guenther Wagner

**Für 80 Jahre Mitgliedschaft:** Hermann Karch

Ein Verein, wie der unsrige lebt vom besonderen, langjährigen und auch unverzichtbaren Engagement seiner Mitglieder.

Glückwunsch und Dank an alle, die dem Verein schon so lange die Treue halten und an der Vereinsentwicklung durch ihren persönlichen Einsatz in vielfältiger Form wichtige Beiträge geleistet haben.

Bilder der Ehrung im Januar.



Hans Streib und Gerhard Mang, beide für 65 Jahre Mitgliedschaft, mit Urkunde und Ehrenmedaille in Silber

Die Geehrten erzählten interessante Geschichten von ihren, teils langen, Vorstandstätigkeiten und sonstigen umfangreichen Arbeiten in ihren Abteilungen und für den Verein allgemein.



Blick in die Ehrungsveranstaltung mit anerkennendem Grußwort des 1. Vorsitzenden an die zu Ehrenden

Mehr Informationen zu den Ehrungen in den Amtsblatt-Ausgaben aus Dezember 2024 und Januar 2025 und auf der Homepage der Spvgg. Und dann schauen wir auf die nächste Ehrung in 2025.

Bleibt alle gesund und Eurem Verein auch weiterhin wohlge-sonnen und dann freuen wir uns auf ein baldiges Wiedersehen.

ANTIPASTI

MINESTRA

PASTE AL FORNO

INSALATA

PIZZE

Ristorante-Trattoria  
*Da Domenico e Milena*

## SEHR GEEHRTE GÄSTE

Herzlich Willkommen  
in unserem Restaurant!

Unser Küchenchef zaubert  
für Sie köstliche Speisen,  
frisch zubereitet nach  
Original Italienischen Rezepten  
und mit viel Liebe.

Lassen Sie sich verwöhnen  
und genießen Sie den Moment.

Wir wünschen Ihnen

- Guten Appetit -

LE PASTE

SECONDI DI CARNE

SECONDI DI PESCE

DEUTSCHE GERICHTE

DOLCI



### KONTAKT:

TELEFON  
07473 - 7883

E-MAIL  
milenapodnar72@gmail.com

SPEISEKARTE  
sportgaststaette-moessingen.de

Sportgaststätte  
Mössingen  
Lange Straße 42a  
72116 Mössingen

### ÖFFNUNGSZEITEN:

MO. MI. DO. FR. SA.  
17:00 - 22:00 Uhr

SONN- U. FEIERTAGE  
11:30 - 14:30 Uhr U. 17:00 - 21:00 Uhr

DIENSTAG  
geschlossen



*Ehrennadeln für 25, 40 und 50 Jahre Mitgliedschaft.*



*Medaillen für 60, 65 und 70 Jahre Mitgliedschaft*

## Die Sportvereinigung

**bedankt sich ganz herzlich für über 65, 60, 55, 50, 40 und 25 Jahre Mitgliedschaft**

Guenther Veith	65 Jahre	Hanne Wick	50 Jahre
Willy Leipp	60 Jahre	Karl-Heinz Ableitner	40 Jahre
Horst Schmid	60 Jahre	Monika Duffner	40 Jahre
Wolfgang Müller	55 Jahre	Richard Rosenkranz	40 Jahre
Peter Bäuerle	50 Jahre	Bernhard Binder	25 Jahre
Ulrich Hartung	50 Jahre	Ina Maier	25 Jahre
Thomas Schneemann	50 Jahre	Petra Vogel	25 Jahre

## Wir gratulieren!

Die Sportvereinigung gratuliert ganz herzlich und wünscht allen genannten, wie auch den nicht genannten Geburtstagskindern für das neue Lebensjahr alles Gute, Glück und vor allem Gesundheit!

### Januar 2025

Hartmut Böhringer	75 Jahre
Elsa Kinzel	70 Jahre
Rudolf Mayer	70 Jahre
Horst Amann	70 Jahre
Regina Schilling	65 Jahre
Michael Ulmer	60 Jahre
Renate Müllerschön	50 Jahre
Marcus Krautter	40 Jahre

### Februar 2025

Ernst Hausch	85 Jahre
Reinhard Lobert	75 Jahre
Goetz Schäfer	65 Jahre
Claudia Wick	60 Jahre
Martin Wagner	50 Jahre
Alexander Pfarr	50 Jahre
Thorsten Müller	50 Jahre
Bernd Bauer	40 Jahre
Ruth Haubner-Kremer	40 Jahre

### März 2025

Siegfried Nill	75 Jahre
Erika Waldmann	75 Jahre

Ruth Nill	75 Jahre
Regine Ellenberg	70 Jahre
Dieter Wagner	65 Jahre
Isolde Letsch	65 Jahre
Eugen Scheffold	60 Jahre
Jutta Boll	60 Jahre
Sabine Storz	50 Jahre

### April 2025

Hans Karch	90 Jahre
Gerhard Schmidt	80 Jahre
Thomas König	80 Jahre
Albert Neth	75 Jahre
Julian Garcia	75 Jahre
Astrid Kiefer-Kirsamer	70 Jahre
Hagen Deuscher	70 Jahre
Silvia Scheck	65 Jahre
Thomas Bruckdorfer	60 Jahre
Sibylle Tächl	50 Jahre
Sinisa Olajic	50 Jahre
Steffen Leuze	50 Jahre
Timo Buchbach	50 Jahre

### Mai 2025

Elisabeth Gehring	85 Jahre
-------------------	----------

Renate Schenk	75 Jahre
Marianne Streib	70 Jahre
Frank Loose	65 Jahre
Horst Krautter	65 Jahre
Ioan Cristu	65 Jahre
Joachim Neukamm	65 Jahre
Dieter Haap	65 Jahre
Ute Krautter	65 Jahre
Frank Müller	60 Jahre
Matthias Schaal	60 Jahre
Thomas Sulz	60 Jahre
Claudia Ehmann	50 Jahre
Thomas Holzer	50 Jahre
Dominic Kuschmierz	40 Jahre
Jonathan Kuhle	40 Jahre
Kathrin Triltzsch	40 Jahre
Steffen Föll	40 Jahre

### **Juni 2025**

Roland Gschwind	75 Jahre
Ulrich Mehl	75 Jahre
Axel Ohler	65 Jahre
Karlheinz Müller	65 Jahre
Berit Lina Barth	60 Jahre
Rolf Laforsch	60 Jahre
Dierk Lorch	50 Jahre

### **Juli 2025**

Edeltraud Belser	80 Jahre
Maria Huerkamp	80 Jahre
Walter Leuze	75 Jahre
Anette Klein	70 Jahre
Susanne Waidmann	65 Jahre
Dietmar Leins	65 Jahre
Andreas Kremer	60 Jahre
Thomas Föll	60 Jahre
Melanie Nebe	50 Jahre
David Plaisant	40 Jahre
Maximilian Rietzler	40 Jahre
Michael Peschel	40 Jahre

### **August 2025**

Rudi Philipp	80 Jahre
Goetz Egarter	65 Jahre
Rolf Schlegel	65 Jahre

Simone Föll	50 Jahre
-------------	----------

### **September 2025**

Julia Schmidt	80 Jahre
Guenther Krohn	75 Jahre
Ursel Nau	75 Jahre
Udo Midinet	70 Jahre
Birgitta Rath	60 Jahre
Bianca Endreß	50 Jahre
Silke Lutz	50 Jahre
Heike Skouras	50 Jahre
Fabian Mayer	40 Jahre
Selina Gutbrod	40 Jahre

### **Oktober 2025**

Christel Metzger	90 Jahre
Eckhart Muschler	80 Jahre
Brigitte Bruckner	70 Jahre
Jens Arlinghaus	70 Jahre
Marianne Kolb	70 Jahre
Walter Wagner	70 Jahre
Wolfgang Neth	70 Jahre
Anita Kuch	50 Jahre
Stefanie Schuchmann	50 Jahre
Anja Wachter	40 Jahre

### **November 2025**

Georg Speidel	90 Jahre
Hermann Krautter	75 Jahre
Gabriele Maurer	70 Jahre
Andreas Klose	65 Jahre
Herbert Mader	65 Jahre
Christine Stegmann-Scharf	50 Jahre
Monika Staudenmaier	50 Jahre

### **Dezember 2025**

Gerhard Schauber	85 Jahre
Herbert Nill	75 Jahre
Hans-Jürgen Stickel	65 Jahre
Ingrid Neukamm	65 Jahre
Ulrich Wiech	65 Jahre
Gudrun Käpernick	60 Jahre
Stephan Dürr	50 Jahre
Thorsten Rilling	50 Jahre

**fitness** plus

[www.fitness-plus.info](http://www.fitness-plus.info)

### Neues von FitnessPlus:

Liebe Vereinsmitglieder und Kursteilnehmer:

Wie immer starten wir auch im Jahr 2025 mit unserem Kursprogramm in gewohnter Vielfalt. Derzeit haben wir **18 Kurse** im Programm, darunter viele Kurse für Kinder, sowie Gesundheits- und Bewegungskurse für Erwachsene jeden Alters. Unser Kursleiterteam sorgt für ein umfangreiches und qualitativ wertvolles Kursprogramm.

### Eltern-Kind-Turnen

Von wegen trüb! Beim Eltern-Kind-Turnen der Spvgg Mössingen geht es auch im Herbst bunt und lustig zu: montags von 16-17 und 17-18 Uhr springen die 2-4-Jährigen unter der Leitung von Carolin D'Alessandro durch blaue Reifen-Pfützen oder lernen das sportliche Potenzial der Kastanie kennen. Ob groß oder klein: Wer sich beim Balancieren, Umrise legen und Zielwerfen mit der herbstlichen Nuss im Geräteparcours ordentlich verausgabt hat, wird zum Abschluss mit einer ganz besonderen Massage belohnt – so gibt es auch an den kurzen Tagen genug Zeit für Freude an Bewegung und Zusammensein.



### 35 Jahre Sport mit Brigitte Lobert

Nach 35 Jahren – Spaß am Sport – hat sich Brigitte Lobert beim Weihnachtessen in der Sportgaststätte von ihren „Molo-Frauen“ verabschiedet. Rückblickend war es sehr interessant nochmals hinzuschauen, wer schon wie lange dabei ist. Seit Anfang mit dabei ist z.B. Ursula. Auch an die vielen Ausflüge, die in den Jahren unternommen wurden, hat man sich erinnert. Es war eine schöne Zeit. Leider sind ein paar von den Teilnehmerinnen inzwischen verstorben, auch an diese lieben Menschen wurde gedacht.



Mit dem Alter kommen auch die Wehwechen. Seit Anfang des Jahres hat Sonja Löser die Vertretung der Montagsguppe übernommen. Sie wird die Gruppe ab diesem Jahr offiziell übernehmen, damit diese tolle und langjährige Gemeinschaft weiter bestehen kann. Herzlichen Dank dafür!

1989/1990 hat Brigitte Lobert Ihre Übungsleiterausbildung über die Spvgg gemacht und hat dann gleich 2 bestehende Gruppen übernommen. Nach ein paar Jahren musste sie aus beruflichen Gründen die Donnerstagsgruppe aufgeben und hat in der Langgassturnhalle die Montagsguppe begonnen und bis jetzt geleitet. 1994 kam dann der Übungsleiter Prävention dazu. Jetzt konnten die Teilnehmer über die Krankenkassen vergünstigt teilnehmen. 1996 kam der Aquatic-fitness-Trainer dazu. Kurse wurden zuerst im Mössinger Schwimmbad und danach in Bad Sebastianweiler angeboten.

1999 hat sich Brigitte entschlossen, die Ausbildung – Sport nach Krebs zu absolvieren. Um die Privatsphäre zu gewährleisten, wurde der Kurs in Bad Sebastianweiler angeboten. Er wurde gut angenommen. Das anschließende Kaffeetrinken wurde zu einer Art Selbsthilfegruppe. Inzwischen gibt es dort zwei Kurse, allerdings unter einem anderen Dach.

Liebe Brigitte, vielen herzlichen Dank für dein jahrelanges Engagement bei der Spvgg und deine tollen Sportstunden. Wir hoffen, dass der Kurs noch lange Zeit unter neuer Leitung weitergeht. Nach abgeschlossener KG willst du auch als Teilnehmerin wieder montags dabei sein. Wir wünschen dir eine gute Genesung und weiterhin viel Spaß am Sport.

Wieder einmal zeigt sich, dass ein Kurs, der so lange existiert, mehr ist, als nur eine Gymnastikgruppe – es ist eine lebendige Gemeinschaft, die zeigt, dass Gesundheit und Spaß am Sport Hand in Hand gehen können.

## Weihnachtszirkus der Turnabteilung

Alle zwei Jahre findet der inzwischen schon zur Tradition gewordene Weihnachtszirkus der Turnabteilung statt. Am 14.12.2024 hieß es dann „Manege frei“ für über 200 Kinder und Jugendliche. Bei vollen Zuschauerrängen demonstrierten unser Kinderkurse ihr Können. Den Auftakt machten die kleinen „Piraten auf Abenteuerreise“ aus dem Vorschulturnen, die spielerisch ihren Spaß an den Bewegungsbaustellen hatten. Anschließend wuselten unsere „Kleinsten auf Löwenjagd“ mit ihren Mamis und Papis durch die Halle und freuten sich, das erste Mal dabei sein zu dürfen.



## Neues bei den KursleiterInnen

Neu begrüßen bei den KursleiterInnen dürfen wir **Sabrina Herppich** und **Annika Krajnc**. Beide haben mittwochs das Vorschulturnen übernommen.

Verabschieden mussten wir uns von Eva und Lasse Steinhilber, die ab September aus beruflichen Gründen die Kurse nicht mehr leiten konnten. Viele Jahre hat das Steinhilber-Duo das Vorschulturnen geleitet und Eva hat zudem auch Eltern-Kind-Kurse geleitet. Vielen lieben Dank für Euer Engagement.

Neu ist auch wie schon erwähnt **Sonja Löser**, die montags die Gymnastikgruppe von Brigitte Lobert übernommen hat.

Einzusehen ist unser komplettes Kursprogramm auf der homepage [fitness-plus.info](http://fitness-plus.info) und **anmelden kann man sich ganz bequem von zuhause online.**

**Und nach wie vor erhalten Kunden der Kreissparkasse Tübingen € 1,00 Ermäßigung, wenn Sie Ihre Kursgebühren von einem Konto der KSK Tübingen abbuchen lassen.**

Susanne Ayen  
Abteilungsleiterin

## Fitness Plus - Kursprogramm

gültig von Januar bis April 2025

Nr.	Zeit	Kursbezeichnung	Ort
<b>MONTAG</b>			
110	16:00	Eltern-Kind-Turnen	JGy
312	17:00	Funktionelle Gymnastik und Entspannung	LA
111	17:00	Eltern-Kind-Turnen	JGy
201	17:45	Yoga und Entspannung	RÖ
225	19:15	Move your body	LA
211	20:00	Jedermannsport	J2
223	20:15	Just Dance	LA
<b>DIENSTAG</b>			
301	16:00	Fit im Vorschulalter	JGy
302	17:00	Fit im Vorschulalter	JGy
215	20:00	Fitnessgymnastik für Männer	J2
<b>MITTWOCH</b>			
202	08:00	Rücken und Pilates	JGy
313	09:00	Fit und gesund in den Tag	JGy
121	16:00	Vorschulturnen	JGy
122	17:00	Vorschulturnen	JGy
203	17:00	Qi Gong	MLS
226	19:30	Pilates	JGy

Nr.	Zeit	Kursbezeichnung	Ort
<b>DONNERSTAG</b>			
213	19:30	Funktionelles Fitnesstraining	J-Gy
<b>FREITAG</b>			
216	08:15	Bodystyling	JGy

Kurs-Orte	
<b>J1</b> = Jahnhalle 1	<b>LA</b> = Langgass Turnhalle
<b>J2</b> = Jahnhalle 2	<b>MLS</b> = Musiksaal Langgass-Schule
<b>JGy</b> = Jahnhalle Gymnastikraum	<b>RÖ</b> = Rathaus Öschingen



Seit April 2010 sind wir offizieller Kooperationspartner der AOK mit „Fit und Gesund – Gesundheitssport im Verein“.





## BADMINTON

### Jahresrückblick 2024

Die Badmintonabteilung blickt auf ein tolles 2024 zurück. Man machte "einfach" weiter wie im vergangenen Jahr mit vielen Erfolgen. Die Mannschaftssaison verlief überragend, die Mössinger Teams 1-4 holten im Frühjahr allesamt die Meisterschaft in ihrer jeweiligen Liga. Die Jugendspieler feierten viele Erfolge und entwickelten sich kontinuierlich weiter. Immer mehr von ihnen spielen auch schon im Erwachsenenbereich und verstärken die Aktiventeams. Das ganze Jahr über zündeten die Spvgg-Spieler so manches Feuerwerk auf den Courts dieser Republik und darüber hinaus. Auch in Frankreich, Italien, Slowenien, Tschechien und Österreich waren Mössinger Cracks im Turniereinsatz. Ein echtes Feuerwerk, natürlich behördlich genehmigt, gab es am 16. März auch am Himmel über der Steinlachhalle. Der erfolgreiche Saisonabschluss wurde am letzten Spieltag mit den Gastmannschaften und zahlreichen weiteren Gästen gebührend gefeiert. Neben dem pyrotechnischen Augen-Schmaus gab es leckeres American Food von einem Food-Truck.

Vom Himmel fallen derartige Erfolge nicht, sie sind das Ergebnis von langjährigem Engagement vieler Beteiligten. Danke an alle Spieler und Trainer, an die Abteilungsleitung, den Gesamtverein, die Sponsoren und die Stadt Mössingen!

Der Mössinger Weg geht weiter-**Auf geht's Schmetterlinge!**



Meistermannschaft Mössingen 1 v.li. OB Michael Bulander, Andreas Gallai (Abteilungsleiter), Nadja-Christine Reihle, Patrick Spahr (Mannschaftsführer), Amera Dubinovic, Daniel Göricke, Anne Ladwig, Bent Julian Meyer, Sofiia Malinina, Alexander Huber, Martin Hähnel, Spvgg-Vorstand Norbert von Wulfen, Reinhold Portscheller

### 1. Mannschaft Baden-Württemberg-Liga

Mössingen 1 machte bereits am vorletzten Saisonspieltag der Spielzeit 23/24 die Meisterschaft mit Auswärtssiegen in Gerlingen und Metzingen klar. Die blütenreine Weste behielt das Team auch am letzten Spieltag zuhause und holte verlustpunktfrei die zweite Meisterschaft in der höchsten Liga im Ländle in Folge. Dies berechtigte zur erneuten Teilnahme an der Relegation zur Regionalliga. In dieser scheiterte man am 4. Mai in Unterschleißheim bei München. Es war noch knapper und bitterer als im Vorjahr, am Ende fehlten nur zwei Spielpunkte zum Aufstieg in Liga 3.

In der neuen Saison möchte man diesen nun endlich schaffen. Der Kader wurde durch Neuzugang Andrii Don verstärkt, bei Redaktionsschluss dieser Tribüne ist die Spvgg ungeschlagener Tabellenführer, das "knappste" Resultat der Vorrunde war ein 6:2-Sieg.

### 2. Mannschaft Württemberg-Liga

Auch die zweite Mannschaft erspielte sich in der Saison 23/24 vorzeitig die Meisterschaft. Als verlustpunktfreier Champion der Verbandsliga Südwürttemberg stieg das Team in die Württemberg-Liga auf, am Ende hatte man satte sieben Punkte Vorsprung auf den Zweiten. In der laufenden Saison ist man nach einer Eingewöhnungszeit gut in der neuen Liga angekommen. Nach Abschluss der Vorrunde liegt man auf Rang drei und sollte mit dem Abstieg nichts zu tun haben.



Meistermannschaft Mössingen 2 v.li.: OB Michael Bulander, Andreas Gallai (Abteilungsleiter), Frederik Seeger (Mannschaftsführer Rückrunde), Nhi Do, Patrick Sickinger, Jan Käpernick, Niklas Haug (Mannschaftsführer Vorrunde), Nadja-Christine Reihle, Spvgg-Vorstand Norbert von Wulfen, Reinhold Portscheller

### 3. Mannschaft Verbandsliga Südwürttemberg

Vorzeitige Meisterschaft-das können wir auch! So dachten wohl die Cracks des dritten Spvgg-Teams und taten es der "Ersten" und "Zweiten" gleich. Mit am Ende sieben Punkten Vorsprung auf den Zweitplatzierten dominierte man in der Saison 23/24 die Landesliga und gab nur einen einzigen Punkt beim Unentschieden beim VfL Sindelfingen ab.

In der laufenden Saison mischt das Team sehr gut in der höheren Klasse mit. Nach Ende der Vorrunde Platz zwei bei nur einer Niederlage gegen Spitzenreiter Dornstadt - das kann sich sehen lassen.



Meistermannschaft Mössingen 3 v.li.: OB Michael Bulander, Andreas Gallai (Abteilungsleiter), Tabea Schäfer, Peter Morgenroth (Mannschaftsführer), Tim Hoffmann, Romy Ziegler, Lion Rullkötter, Mika Julian Tiegs, Spvgg-Vorstand Norbert von Wulfen

## 4. Mannschaft Landesliga Zollern/Alb-Donau

Mössingen 4, obwohl krankheitsbedingt nur mit Kristin Schellinger als einziger Dame am Start, hatte am letzten Spieltag der Saison 23/24 die Trümpfe im Meisterrennen selbst in der Hand. Im Nachmittagsspiel gegen den Verfolger aus Herrenberg gab es ein 4:4 Unentschieden, wodurch die Entscheidung erst in der Abendpartie fiel. In dieser brauchte das Spvgg-Team mindestens ein Unentschieden. Es wurde schließlich sogar ein deutliches 8:0 und die Mössinger Badminton-Glückseligkeit war fast grenzenlos. Beim Fotoshooting trugen alle die neuen "freshen" Meistertrikots, versehen auch mit dem Logo des Mössinger Stadtjubiläums.

In die neue Klasse ist man nach dem Aufstieg sehr gut gestartet, nach Ende der Vorrunde liegt die Mannschaft mit nur einem Verlustpunkt an der Tabellenspitze.



Meistermannschaft Mössingen 4 v.li.: OB Michael Bulander, Andreas Gallai (Abteilungsleiter), Julian Mikitisin, Frank Tiegs, Kian Tiegs, Mika Julian Tiegs, Kristin Schellinger, Jörg-Andreas Reihle, Gudrun Käpernick, Andreas Stickel (Mannschaftsführer), Spvgg-Vorstand Norbert von Wulfen

## 5. Mannschaft Kreisliga Reutlingen / Zollern-Alb

Eine solide Saison 23/24 spielte Mössingen 5, in der Schlusstabelle belegte das Team den dritten Platz. Man hatte deutlich mehr Siege eingefahren als Unentschieden oder Niederlagen. Die Spielzeit über mussten immer wieder "Leihspieler" abgegeben werden, die Teambesetzung variierte des öfteren. In der laufenden Runde 24/25 liegt die "Fünfte" auf Platz drei. Wie übrigens auch die erste Mannschaft hat man aufgrund einer aufgestockten Liga in Vor- und Rückrunde je einen Spieltag mehr zu absolvieren als die anderen Spvgg-Teams.



Mössingen 5 am ersten Spieltag der Saison 24/25 v.li.: Dorina Kohler, Gudrun Käpernick, Marco Stickel, Tilo Bauer (Mannschaftsführer), Felix Koch, Cherry Surya Pratama  
Foto: Tilo Bauer

## Aktive

Neben dem Liga-Einsatz waren die Mössinger Aktiven 2024 wieder bei einer Vielzahl von Turnieren dabei. Darunter waren Ranglisten bis hin zur Deutschen Rangliste, die BW-Meisterschaften der Aktiven und der Altersklassen, die Deutsche Hochschulmeisterschaft wie auch die Deutsche Meisterschaft O19. Spvgg-Cracks gewannen beim Donau-Cup in Dillingen, bei der Ulmer Stadtmeisterschaft, beim Internationalen Bacchus-Pokal und beim Stockacher Turnier. Diese Aufzählung ist unvollständig, auf der Homepage gibt es alles im Detail zum Nachlesen und in der Fotogalerie zur Nachbetrachtung.



Spvgg-Neuzugang Andrii Don, ehemaliger ukrainischer Jugendnationalspieler, ist ein Badminton-Ästhet, der mit kraftvollem elegantem Spiel begeistert

## Jugend

Das vergangene Jahr flatterten die jungen Spvgg-"Schmetterlinge" über zahlreiche Spielfelder im Ländle, in Deutschland und "halb Europa". Sie spielten erfolgreich bei den verschiedensten Ranglisten und Meisterschaften, einige waren bei „Jugend trainiert für Olympia“ dabei, bei den German Junior und bei Turnieren des Badminton Europe Circuit. Alle Heldentaten sind auf der Homepage dokumentiert, hier nur eine ganz kleine Auswahl.

### Mannschafts-Meisterschaft Südwürttemberg am 3. Februar 2024

Nach langer Zeit nahm die Spvgg wieder mit einem Jugendspielersteam an der Mannschaftsmeisterschaftsrunde teil. In Herrenberg gewannen Sarah Storz, Julian Mikitisin und Artur Plaisant den Meistertitel in U15. Sie besiegten die Mannschaften vom VfL Herrenberg wie auch vom VfL Sindelfingen jeweils mit 4:0. Bei jeder Begegnung wurde ein Jungeneinzel, ein Jungendoppel, ein Mädcheneinzel und ein Mixed ausgetragen.



Die Spvgg-Spieler bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft 2024 in Konstanz v.li.: Kian Tiegs, Nadja-Christine Reihle, Sarah Storz, Léona Plaisant, Amélie Zhu, Artur Plaisant und Julian Mikitisin

### 1. Chessminton German Youth Open am 21. Juni 2024

In Waghäusel fand im Vorfeld des Globus-Oliver-Cups das 1. Chessminton German Youth Open (GYO) statt. Chessminton ist eine neue Kombisportart aus Schach und Badminton. Laut Veranstalter war es das weltweit erste Chessminton-Turnier und zugleich nationales Wertungsturnier für die Altersklassen U13/U15/U17/U19. Bei jedem Chessminton-Spiel wird zunächst eine Blitzschachpartie (5 Minuten Bedenkzeit), anschließend zwei Badminton-Sätze (bis 11 Punkte) und danach noch eine weitere Blitzschachpartie gespielt. Von der Spvgg waren Amélie Zhu in der zusammengelegten Klasse U13/U15 und Julian Mikitisin in U17/U19 dabei. Nach dem Start mit Gruppenspielen wurden anschließend die Endplatzierungen ausgespielt. Amélie siegte in ihrer Kategorie, Julian wurde in seiner Dritter. Beide Mössinger bewiesen, dass an dem Spruch „Badminton ist Schach im Formel 1-Tempo“ durchaus etwas dran ist.

### 53. BWBV-Meisterschaften U11-U19 am 28./29. September 2024

Sieben Spvgg-„Schmetterlinge“ schlugen in Konstanz bei der Baden-Württembergischen Meisterschaft der Jugend U11-U19 auf. Und das sehr erfolgreich, alle kamen aufs Podium. Von insgesamt 25 zu vergebenden Meistertiteln sicherte sich der Mössinger Nachwuchs sieben, dazu weitere acht Medaillen und zahlreiche Top-Platzierungen.

### Wussten Sie schon...

...dass das erste Maiwochenende 2024 das für die Badminton-Abteilung intensivste des ganzen Jahres war. Die 1. Mannschaft nebst Anhang weilte in Unterschleißheim beim Relegationsturnier zur Regionalliga. Gleichzeitig richtete die Abteilung in der Steinlachhalle eine Aktivenrangliste aus. Und gleichzeitig waren Mössinger Abordnungen bei den Austrian U17 Open in Dornbirn, beim B-Ranglistenturnier in Maintal bei Frankfurt sowie beim D-Ranglistenturnier in Kleiningersheim und beim Rot-Weiss-Turnier in Wesel am Niederrhein.

...Jan Käpernick und Bent Julian Mayer ihre Schiedsrichterlizenz erfolgreich verlängert haben. Bei der Südostdeutschen Meisterschaft der Aktiven im Januar 2024 in Friedrichshafen hatten sie dafür einen ganztägigen Einsatz zu absolvieren, bei dem sie viele Spiele zu leiten hatten. Hinterher gab es noch lobende Worte für beide vom Schiedsrichterobmann.

...dass die Badminton-Aktiven in der Spielzeit 24/25 in neuer „Dienstkleidung“ am Start sind. Der langjährige Hauptsponsor der Abteilung, die Firma BKS Rabe Chemnitz/Familie Hähnel, hat nunmehr bereits zum vierten Mal für ein frisches Outfit der Spvgg-Smasher gesorgt.

...dass auch im Sommer 2024 wieder ein 2-tägiger Spieler-Lehrgang mit Top-Trainer Christian Stern in Mössingen stattfand, diesmal am 31. August und 1. September.

...dass Nadja-Christine Reihle im Oktober 2024 nochmals für ein Jahr zur Jugendsprecherin des Baden-Württembergischen Badmintonverbands BWBV gewählt wurde. Sie vertritt somit weiterhin die Interessen der Jugend im Jugendausschuss des BWBV und ist dort stimmberechtigtes Mitglied. Außerdem ist sie Ansprechpartner für Fragen aller Art für alle Jugendspieler in BW. Es ist ihre letzte Amtszeit, da sie mit dem Jahreswechsel 2025/2026 aus der Jugend ausscheidet.

...dass die Spvgg-Smasher, bereits seit Jahren „Stammgäste“ bei beiden Veranstaltungen, sowohl bei der Jugend-Sportlerlehreung des Sportkreis Tübingen am 11. April wie auch bei der Leistungsehrung der Stadt Mössingen am 15. November wieder gut vertreten waren.

### Trainingszeiten:

**Jedermann:** Montag 20.00-22.00 Uhr

**Aktive:** Montag / Mittwoch / Freitag 20.00-22.00 Uhr Steinlachhalle

**Jugend:** Montag 18.00-20.00 Uhr Leistungsgruppe Firstwaldhalle

Mittwoch 18.30-20.00 Uhr Leistungsgruppe Steinlachhalle

Donnerstag 18.30-20.30 Uhr Kadertraining Verband Firstwaldhalle

Freitag 17.30-19.30 Uhr Gesamte Jugend Steinlachhalle

**Kooperationsangebot mit der Bästehardtschule, der Langgaßschule, der Gottlieb-Rühle-Schule, dem Quenstedt-Gymnasium und den Schulen am Firstwald :**

Freitag 17.30-18.30 Uhr Steinlachhalle

Einsteiger-Training für Schüler aller Mössinger Schulen, eine Vereinsmitgliedschaft ist dazu nicht notwendig



Die bunt gemischte Spvgg-Trainingsgruppe mit Top-Trainer Christian Stern (li. vorne)

Neue Spieler, ganz gleich ob Jungspund oder Altmeister, sind jederzeit herzlich willkommen!

Text und Fotos: Jörg-Andreas Reihle

# R3D

Foto | Web | Grafik



[www.r3d.de](http://www.r3d.de)



## TURNEN

Unser Turnjahr 2024 war sehr abwechslungsreich, die Trainingsgruppen sowohl bei den Mädchen wie bei den Jungs sind voll belegt und die sportlichen Erfolge im Jugend- wie auch im Erwachsenenbereich waren sehr erfreulich.

### Januar: Auftaktniederlage für Mössinger Ligaturner

Landesligaufsteiger Mössingen war bei der WKG Donau-Alb in Laichingen zu Gast und musste sich mit 275,35:260,35 Punkte geschlagen geben. Da die Spvgg geschwächt an die Geräte ging, kam diese Niederlage nicht ganz unerwartet. In der etwas unterkühlten Halle begann die Spvgg am Boden stark und am Seitpferd lief es nicht schlecht, doch die Gastgeber konnten sich dank höherer Ausgangswerte um 4 Punkte absetzen. Ein ähnliches Bild dann auch an den Ringen. Hier, wie später auch am Reck, wurde Sven Weiss natürlich schmerzlich vermisst. Erfreulich jedoch die 10,6 Punkte für Neuling Florian Klett. Am Sprung agierte Mössingen mit soliden Überschlägen, während die Gastgeber mit höherwertigen Sprüngen sich weiter absetzten. Obwohl am Barren nicht alles nach Wunsch lief, konnte sich die Steinlachriege erstmals durchsetzen. Hier erzielte Routinier Andreas Böhringer mit 11,70 Zähler die Bestnote. Auf Grund der klaren Situation turnte die Spvgg am Reck ohne letztes Risiko und hatte das Nachsehen. Damit gelang dem etablierten Landesligateam der WKG Donau-Alb ein hochverdienter Heimsieg. Dennoch hat sich die Mössinger Riege gut geschlagen mit Potential nach oben.



### Februar: Befreiungsschlag für Mössinger Ligaturner

Mit einem hochverdienten Heimsieg gegen die WKG KTV Oberschwaben hat die Spvgg Mössingen einen wichtigen Grundstein für den Ligerhalt erzielt. Mössingen musste krankheitsbedingt kurzfristig auf Andreas Böhringer verzichten und startete am Boden etwas unkonzentriert mit einer hervorragenden Übung von Lucas Schmälzle und der Tageshöchstnote von 13,70 Punkten. Am Pauschenpferd hatten die Oberschwaben zu kämpfen, so dass Mössingen den Vorsprung ausbauen konnte. An den Ringen war Mössingen das bessere Team. Trotz Sturz beim Doppelsaltoabgang erturnte Lucas Alber die Bestnote. Mit einem beruhigten 10-Punkte Vorsprung ging es in die Pause. Beim Sprung hatten beide Teams Landungsprobleme. Erneut war Mössingens Schmälzle mit 11,95 für seinen Tsukahara zur

Stelle. Gekonnt zuverlässig agierte die Heimriege dann beim Geräteerfolg am Barren. Da bei den risikobereiten Jungturner der Oberschwaben am Ende die Kräfte nachließen, blieb Mössingen auch am Reck erfolgreich. Dieser Sieg sollte dem Team für die weiteren Begegnungen Sicherheit geben. Erfreulich auch der gelungene Auftritt des 14-jährigen Nachwuchstalents Jakob Schuster am Boden und Sprung.



### März: Enttäuschung für Mössinger Ligaturner

Beim Doppelwettkampf zusammen mit dem Oberligateam in der Wernauer Neckarsporthalle wurde die Spvgg-Riege den eigenen Erwartungen nicht gerecht und unterlag deutlich. Mit einer unerwartet fehlerhaften Vorstellung am Startgerät Barren geriet Mössingen gleich vorentscheidend in Rückstand. Deutlich beeindruckt agierend, hatte die Steinlachriege auch beim Reckturnen um 2,3 Punkte das Nachsehen. Obwohl am Boden Lucas Schmälzle mit 13,10 Zählern die Tageshöchstnote erzielte, gelang Wernau ein weiterer Geräteerfolg.

Mit einem aussichtslosen Rückstand von knapp 10 Punkten ging es in die Halbzeitpause. Deutlich gefestigt konnte Mössingen danach mit am Pauschenpferd gewinnen. An den Ringen erzielte Lukas Alber mit 11,80 Zählern die Bestnote, die Spvgg verpasste aber um 0,1 Punkte den Geräteerfolg. Mit einer knappen Entscheidung zugunsten der Gastgeber am Sprung konnte der Gastgeber einen verdienten Heimsieg verbuchen.



### Mössinger Ligaturner verfehlten zweiten Heimsieg

Bei einer bis zum Schluss spannenden Begegnung verpassten die Gastgeber am Samstag 9. März den möglichen Erfolg. Vor 70 Zuschauern begann die Spvgg-Riege voll motiviert am Boden und Lucas Schmälzle erzielte hier mit 13,40 Zählern die Tageshöchstnote. Am Seitpferd war Biberach deutlich besser aufgestellt und erturnte sich fast 4 Punkte Vorsprung. Obwohl Mössingens Lukas Alber mit 12,6 Punkten die Bestnote erhielt, konnte sich Biberach an den Ringen knapp durchsetzen. Zur Halbzeit führte die TG Biberach und am Sprung hatten die Gäste dann einen deutlichen Einbruch zu verschmerzen. Mössingen nutzte die Chance und siegte mit 3,4 Punkten Abstand. Hier überzeugte Marc Müller mit 11,85 Zählern für seinen Überschlag mit Salto. Damit war die Begegnung plötzlich wieder völlig offen. Am Barren kämpften beide Teams auf Augenhöhe, letztlich war aber Biberach leicht in Front. Bei der Entscheidung am Reck hatte Mössingen schon den zweiten Sieg vor Augen. Als letzter Turner drehte Ingo Rösler mit 11,95 Punkten noch die Begegnung zugunsten der Gäste.



### Mössingen chancenlos gegen Tabellenführer

Am vergangenen Samstag traten die Turner der Spvgg Mössingen ihren letzten Saisonwettkampf an. Gastgeber SV Dotternhausen dominierte den Wettkampf und gewann deutlich. Für Mössingen war die Niederlage zu erwarten, schließlich hatte Dotternhausen bisher alle Wettkämpfe der Saison gewonnen. Hinzu kam, dass mit Jonas Makowe und Andreas Böhringer zwei wichtige Turner ausfielen. Am Boden startete der Wettkampf auf Augenhöhe. An den anderen fünf Geräten gewann Dotternhausen souverän mit mehreren Punkten Vorsprung. Beide Mannschaften zeigten durchweg saubere und fehlerfreie Übungen. Dotternhausen konnte aber durch schwierige Elemente und spektakuläre Abgänge, beispielsweise den Doppelsalto am Reck, mehr Punkte sammeln. Der Klassenerhalt in der Landesliga ist für die Spvgg so gut wie sicher. Im schlechtesten Fall muss Mössingen zum Relegationswettkampf gegen die besten Teams der Bezirksliga antreten. Dazu muss aber der Tabellenletzte KTV Oberschwaben seine beiden übrigen Wettkämpfe gewinnen.



### April: Gaufinale der Mädchen in Bad Urach

Aufgrund der starken Leistungen unserer Nachwuchsturnerinnen im vergangenen Jahr, meldeten wir dieses Jahr viele Turnerinnen in dieser höheren Leistungsklasse.

Am Vormittag waren mit Emily Fechner und Amelie Rath unsere Jüngsten am Start und konnten sich hier gut behaupten. Zeitgleich erturnten sich die Mädchen aus der C-Jugend und der Offenen Klasse allesamt sehr gute Plätze. Rosa Steinhilber gewann in ihrem Jahrgang Bronze und Jana Raisch durfte sich riesig über Gold freuen. Beide, genauso wie Matilda Beck, Sahira Khan und Jana Nill qualifizierten sich mit ihren Platzierungen für das Bezirksfinale am 11. Mai in Stuttgart Weissach.

Am Mittag traten im zweiten Durchgang die Turnerinnen aus der D-Jugend an. In diesem großen und unglaublich leistungsstarken Teilnehmerinnenfeld gelangen unseren Mädchen durchweg saubere Übungen. Nur am Sprung mussten große Abzüge in Kauf genommen werden. So langte es am Ende zwar nicht für eine Qualifizierung, aber stolz konnten sie trotzdem sein. Sie hatten alle gezeigt, dass sie in dieser Leistungsklasse richtig sind!



### Landesligaturner mit Klassenerhalt

Beim Landesliga-Relegationswettkampf in Ingersheim konnte sich das Mössinger Turnteam mit dem 3. Platz erfolgreich den Klassenerhalt sichern. Mit nur sechs einsatzfähigen Turnern und gemischten Gefühlen war man angereist. Neben Sven Weiss (langzeitverletzt) standen auch Jonas Makowe und Lucas Schmäzle nicht zur Verfügung. Mössingen startete am Reck und konnte die erste Klippe ohne grobe Fehler meistern. Am Boden agierte das Team dann etwas nervös und blieb in der Summe unter den Erwartungen. Richtungsweisend dann das Zittergerät Pauschenpferd. Hier brachten alle 4 Turner ihre Übungen ohne Absteiger durch. Mit zurückgewonnener Sicherheit ging es an die Ringe. Hier konnte Lukas Alber mit 12,2 Punkten besonders überzeugen. Als beim Sprung als vorletztes Gerät alles nach Plan lief, war das Ziel schon greifbar nahe. Mit überzeugenden 46,00 Punkten am Barren sicherte sich die Spvgg Mössingen letztlich doch noch souverän den Klassenerhalt.



### Mai: Regionalfinale der Mehr- und Jahnwettkämpfe in Mössingen

Traditionell richtete die Turnabteilung der Spvgg Mössingen die diesjährigen Mehr- und Jahnwettkämpfe des Turngaus Achalm aus. Die Jahnwettkämpfe starteten bereits am Freitagabend mit dem Schwimmen und Tauchen im Hallenbad Mössingen.

Bei zunehmendem Sonnenschein und guten äußeren Bedingungen fanden am Samstag die Wettkämpfe im Turnen in der Jahnhalle sowie in der Leichtathletik auf den Außenanlagen statt. Die ca. 230 gemeldeten Turnerinnen und Turner absolvierten an diesem Tag entweder im Jahn-Sechs-Kampf noch die Disziplinen Sprint, Kugel sowie Boden und (Stufen-)Barren oder im Mehrkampf jeweils drei Disziplinen im Turnen (Boden, Reck, Sprung/Barren) und in der Leichtathletik (Lauf, Wurf/Kugel, Weitsprung). Mit einer entsprechenden Gesamtpunktzahl konnte die Qualifikation für das Landesfinale am 6./7. Juli in Heidenheim erreicht werden. Sehr erfreulich war auch in diesem Jahr, dass alle Teilnehmer\*innen aus Mössingen die Wettkämpfe mit großem Engagement absolvierten und sich über tolle Platzierungen freuen konnten. Damit zeigt sich, dass die lange Tradition der Mehr- und Jahnwettkämpfe in unserer Turnabteilung von unserem Nachwuchs mit Erfolg weitergeführt werden kann. Nachdem bei den Jungs derzeit ein „Generationenwechsel“ stattfindet, hoffen wir im nächsten Jahr auch hier wieder auf eine entsprechende Teilnehmerzahl. Als Vorbereitung auf die Landesmeisterschaften absolvierten Matthis Schuster (*D-Jugend 11 Jahre*) und sein Bruder Jakob (*B-Jugend 15 Jahre*) außer Konkurrenz jeweils einen Mehrkampf.

### Juni: Landesturnfest in Ravensburg vom 30.5.-1.6.

Wieder einmal traf sich die Turnwelt zum größten Wettkampf- und Breitensportevent in Baden-Württemberg. Über 10 000 Teilnehmer\*innen aus 325 Vereinen waren für ca. 300 Einzel- und Gruppenwettkämpfen sowie für zahlreiche Spielturniere gemeldet – von Wettkämpfen für „Jedermann“ bis zu den Baden-



Württembergischen Meisterschaften. Erwartet wurden zudem von der Stadt Ravensburg rund 100 000 Besucher\*innen, die die zahlreichen Mitmachangebote, Bühnenshows und Turnfestpartys in der Stadt sowie den fünf umliegenden Gemeinden erleben sollten.

„Aber erstens kommt es anders und zweitens als man denkt“ – so gings dann wohl den meisten Menschen in ganz Süddeutschland, die von den Regenmassen betroffen waren.



Am Donnerstag starteten noch bei wechselhaftem Wetter traditionell die **Meisterschaften im Jahn-Neunkampf**. Dieser Mehrkampf besteht aus Kürübungen an den 3 Geräten Boden, Barren und Sprung, in der Leichtathletik aus dem 100-m-Lauf, Weitsprung und Kugelstoßen sowie dem Schwimmen über 100m-Freistil, dem 25m-Tauchen auf Zeit sowie zwei Kunstsprüngen vom 1m-Brett - mehr Vielseitigkeit geht kaum! Dementsprechend galt es bis in die Abendstunden durchzuhalten und aufgrund von organisatorischen Schwierigkeiten verließen die letzten Turner\*innen das Hallenbad erst gegen 21.30Uhr.



Neben den Meisterschaften fand am Donnerstag und Freitag der **DTB-Wahlwettkampf** statt. Hier werden 4 Disziplinen aus verschiedenen Bereichen wie dem Gerät- oder Trampolinturnen, der Leichtathletik, dem Schwimmen oder dem Rope Skipping individuell gewählt und entsprechend die Ergebnisse verrechnet. Bei diesem beliebten Turnfestwettkampf waren auch in diesem Jahr Teilnehmerfelder von teilweise über 300 Turner\*innen pro Altersgruppe gemeldet.



Neben den Wettkämpfen und sportlichen Angeboten stehen die Turnfeste für Musik und gemeinsames Feiern, so dass die Schlafphasen in den Klassenzimmern der bereitgestellten Schulen meist knapp ausfielen. Am Freitag hieß es demnach die Müdigkeit abzuschütteln und die **Wettkämpfe im Deutschen Acht- bzw. Sechskampf** anzugehen. Im Deutschen Achtkampf werden die 4 Geräte Boden, Barren, Sprung und Reck geturnt sowie ein 100m-Lauf, Weitsprung, Kugelstoßen und Schleuderball absolviert. Bei den Jüngeren entfallen Sprung und Schleuderball, so dass hier ein Sechskampf absolviert wird.

Nach einsetzendem Dauerregen im Stadion freuten sich die Turner\*innen auf die trockene Halle und die Mössinger konnten sich am Ende auch hier über tolle Resultate freuen.



Für Freitag und Samstag war im Flappachbad mit seinem Natursee ein weiteres Turnfesthighlight angesetzt: der Turnfesttriathlon mit Paddeln – Schwimmen – Laufen. Dieser „**Besondere Wettbewerb**“ feierte beim Landesturnfest 1986 am Bodensee seine Premiere

und ist seitdem das Top-Event im Wettbewerbsprogramm. Die Strecke besteht traditionell aus einer Paddelstrecke im großen Schlauchboot von etwa 300 Meter, einer Schwimmstrecke von ca. 200 Meter und einer Laufstrecke von ca. 1.500 Meter. In jedem Boot starten zwischen 6 und 10 Turner\*innen und im Ziel werden die ersten 6 gewertet. Gemeldet waren wieder über 200 Boote – allein 3 aus Mössingen. Allerdings regnete es zu diesem Zeitpunkt bereits ununterbrochen und auf den ersten Blick war es schwer vorstellbar, dass sich jemand freiwillig ins kalte Nass stürzen würde. Die Mössinger Mädchen Greta Schuster, Anita Klinz, Jana Nill, Emma Huy sowie Luci, Rosa und Mila Reinisch schnell sich jedoch schnell einig, dass sie diese Challenge in unserem Boot am Freitag annehmen würden. Unterstützt durch Tom, Kimi und Thomas ging an den Start und nach erfolgreichem Paddeln und Schwimmen barfuß auf die Laufstrecke. Mit einer Mischung aus sportlichem Ehrgeiz und „Riesengaudi“ kämpften sich die Teams durch die Rundstrecke – und hatten trotz „Sauwetter“ ihren Spaß!



Abends kam dann die Nachricht, dass aufgrund der Hochwassersituation alle weiteren Veranstaltungen und Wettkämpfe **abgesagt** werden mussten – sehr bitter besonders für unsere Mädchen, deren **Turnwettkämpfe am Samstag** hätten stattfinden sollen. Die Begründung von Seiten der Stadt und der Verbände, dass Rettungskräfte und Hallen für mögliche Notsituationen freigehalten werden sollten, war jedoch absolut nachvollziehbar und verantwortungsvoll. Und so blieb noch eine Partynacht in der Schule, die ausgiebig genutzt wurde. Müde und mit zwei erlebnisreichen Tagen im Gepäck reisten unsere Mädchen am Samstag per Zug zurück nach Mössingen und waren froh, als auch die Hürde Bahnfahrt schließlich genommen wurde.

Es bleibt als Fazit auch in diesem Jahr, dass der gemeinsame Sport rund ums Turnen in all seiner Vielfalt und über alle Altersgrenzen und Leistungsunterschiede hinweg zum Eindrucksvollsten gehört, was das Sportjahr zu bieten hat. Vor allem aber, dass unsere Jugendlichen und jungen Erwachsenen gerade bei widrigen Bedingungen gezeigt haben, wie sie gemeinsam Herausforderungen annehmen und sich nicht „unterkriegen lassen“.

Wir danken allen Teilnehmer\*innen für die tolle Stimmung und besonders unserem Turnfestorganisator Nico Makowe für seine akribische Vorbereitung. Zudem unseren Betreuer\*innen Yvonne Ayen und Ane Lemlein sowie den Kampfrichter\*innen und Helfer\*innen Annika Gut, Sven Weiß, Nico und Jonas Makowe – und freuen uns auf sonnigere Tage im nächsten Jahr beim Deutschen Turnfest in Leipzig!



### Juli: Landesfinale Mehrkämpfe am 6. Juli 2024 in Heidenheim

Für das Landesfinale in Heidenheim haben sich einige Mössinger Mädels qualifiziert – 3 der Turnerinnen sind am 6. Juli 2024 nach Heidenheim gefahren.

Beim Turnen zeigten sie ihre Übungen am Boden, Reck und Sprung. Alle Turnerinnen sind gut durch ihre Übungen gekommen. In der Leichtathletik zeigten die Mädels ihr Können beim Weitwurf, Weitsprung und Sprint. Die Mädels haben das super gemacht und haben in einem großen Teilnehmerfeld gute Platzierungen erzielt.

### Gauturnfest am 13. Juli 2024

Das diesjährige Gauturnfest fand in Eningen unter Achalm in der Günther-Zeller-Halle statt. Mössingen war ein stark vertretener Verein, es waren 51 Mädchen und Jungs gemeldet. Beim Gauturnfest absolvieren die Turnerinnen und Turner einen Wahl-Vier-Kampf aus den Bereichen Gerätturnen, Trampolin, Rope Skipping und Leichtathletik. Im Anschluss an den Wettkampf gab es für die Kinder verschiedene Spielangebote und Kinderschminken.

Die Trainer und Trainerinnen waren mit den Leistungen sehr zufrieden. Für einige Turner war es der erste Wettkampf.





### Ein dreifaches Hoch auf Walter Maier!

Nach vielen erfolgreichen Jahrzehnten als Trainer der Mössinger Turnmannschaft, hat Walter Maier diesen Posten nun offiziell abgegeben. Um das Ende der Walter-Ära gebührend zu feiern, haben sich die ehemaligen, aktiven und zukünftigen Turner samt Fanclub und Familie eine große Überraschung überlegt. Damit er keinen Verdacht schöpft, wurde seine Frau Renate von Anfang an in den Plan eingeweiht, um das Wochenende freizuhalten.

Am Samstag, 13.07.2024 war es dann so weit. Rund eine Stunde, bevor Walter nichts ahnend zum ideal gelegenen "Hegwiesen-Plätzle" für die Feier gebracht wurde, haben sich die Turner und Gäste bereits dort eingefunden. Ihn erwarteten rund 60 gut gelaunte Turnbegeisterte

mehrerer Generationen. Um gleich etwas Stimmung zu machen, präsentierten 18 Turner eine lustige und zugleich beeindruckende Show am Trampolin und Schwebebalken, bei welcher im Wechsel der beiden Geräte unterschiedliche Sprünge und Posen geturnt wurden. Auch wenn der ein oder andere Patzer zu sehen war, oder genau deswegen, amüsierten sich Walter und die anderen Gäste prächtig.



Bei bestem Wetter und guter Stimmung wurde gegrillt, getrunken, gespielt und über alte Turngeschichten geredet. Um die vergangenen Jahrzehnte etwas Revue passieren zu lassen, durfte

sich Walter einem kniffligen Quiz mit Fragen von allgemeinem Turnwissen bis hin zu Ereignissen einzelner Wettkämpfe stellen. Auch diese Aufgabe konnte er (mit etwas Hilfe aus dem Publikum) locker meistern, wobei manche Fragen so speziell waren, dass selbst die erfahrensten Turner und Gäste ins Grübeln kamen. Als letzte Überraschung durften sich alle noch an einer Diashow mit Bildern und Videos der Turnerfamilie erfreuen, welche bis zu den Anfangsjahren seiner Turnerzeit zurückreichten.

Rückblickend kann nur gesagt werden, dass die Überraschung und das Fest ein voller Erfolg war und alle einen wunderschönen gemeinsamen Tag hatten. Auch Walter meinte schon während der Feier, dass dieser Zusammenhalt etwas ganz Besonderes sei und auf keinen Fall verloren gehen darf. Ganz im Gegenteil, vielleicht ist dieses Fest der Beginn einer neuen Tradition.



**September: Die Turnabteilung beim Musikverein**  
 Am 15. September trafen sich die Mädels in Mössingen und unterstützen den Musikverein Mössingen beim 125-jährigen Jubiläumsumzug. Die Mädels hatten viel Spaß und zeigten während des Umzugs Spagat, Handstand, Rad und vieles mehr sowohl auf der Air Track Bahn als auch auf der Straße. Die Zuschauer waren beeindruckt und die Turnerinnen erhielten viel Beifall. Mädels ihr seid spitze und wir danken euch fürs Mitmachen!



**Gaufinale Mannschaft am 28. September 2024**

Der diesjährige Mannschaftswettkampf fand am 28. September 2024 in Hülben statt. Insgesamt waren 3 Mössinger Mannschaften vertreten.

Viele neue Elemente wurden an den Geräten Sprung, Reck, Balken und Boden gezeigt. In allen Durchgängen waren sehr starke Mannschaften vertreten. Gut vorbereitet ging die D-Jugend (Jahrgang 2014 und 2013) im ersten Durchgang an den Start. In einem starken Starterfeld landeten Ida, Helena, Lenia, Lotta, Elisa und Janina auf dem 9. Platz.



### Oktober: Bezirksfinale in Neustetten

Nachdem sich unsere C-Jugend Mannschaft der Mädels in Hülben für das Bezirksfinale-Mitte qualifizierte, gingen unsere Mädels motiviert an den Start. Wir starteten sehr stark mit sauberen Sprüngen am Tisch und hatten anschließend ein bisschen Pech am Stufenbarren und am Wackelgerät Balken. Aber die Mädels haben sich super gefangen und mit schönen Bodenübungen einen tollen 5. Platz in einer sehr starken Konkurrenz von 13 Mannschaften erringt.



### November: Herbstsportfest Mannschaft am 9.11.2024

Am Samstag, 9.11.2014 fand das Herbstsportfest in Kirchentellinsfurt statt. Mössingen war dort mit insgesamt 7 Mannschaften vertreten. Eine Mannschaft besteht aus bis zu 8 Turnerinnen, 5 starten am Gerät und die 3 besten Wertungen zählen zum Ergebnis. Im ersten Durchgang starteten die Turnerinnen der E-Jugend, der C-Jugend und der offenen Klasse. Im zweiten Durchgang turnten die jüngsten Mädels in der F-Jugend und die Mädels der D-Jugend. In stark besetzten Teilnehmerfeldern turnten unsere Mössinger Mädels insgesamt saubere Übungen.



### Leistungsehrung der Stadt Mössingen

Die Stadt Mössingen ehrte dieses Jahr wieder besondere Leistungen in Sport und Musik. Von der Spvgg Mössingen wurden zahlreiche Turnerinnen und Turner für ihre Leistungen geehrt.



### Dezember: Weihnachtzirkus in Mössingen

Am 14.12. hieß es „Manege frei“ für über 200 Spvgg-Nachwuchsartist\*innen im Weihnachtzirkus der Mössinger Turnabteilung. Diese traditionelle Veranstaltung wird alle zwei Jahre von der Turnabteilung organisiert und zeigt die ganze Vielfalt des Turnens vom Vorschul- und Eltern-Kind-Turnen über die Kinder- und Jugendgruppen der Mädels und Jungs bis zu den Aktiven der Ligamannschaften der Frauen und Männer. Bei vollen Zuschauerrängen demonstrierten die Turner\*innen mit ihren Trainer\*innen ein buntes und abwechslungsreiches Programm. Um dies hier in Mössingen durchführen zu können, galt der Dank zu Beginn unserer Veranstaltung der Stadt Mössingen sowie unseren Vereinsvorständen für die große Unterstützung im Trainingsbetrieb und bei den Wettkämpfen.

Den Auftakt machten die kleinen „Piraten auf Abenteuerreise“ aus dem Vorschulturnen, die spielerisch ihren Spaß an den Bewegungsbaustellen hatten. Anschließend wuselten unsere „Kleinsten auf Löwenjagd“ mit ihren Mamis und Papis durch die Halle und freuten sich, das erste Mal dabei sein zu dürfen.





Danach zeigten die Mädchen der 1.-3.Klasse als „**turnende Rentiere**“ am Boden und den Langbänken, was sie schon gelernt haben, bevor die **Gruppe von Melissa und Ilaria** ihre Bodenübungen vorführte. Als letzte Gruppe vor der Pause waren die Jungs als „**Marshmallows**“ an der Reihe und präsentierten am Boden und Minitrampolin ihre Sprünge und abschließend eine Pyramide, bevor es den ersehnten „**Mäusespeck**“ gab. Als Highlight zwischen den Gruppenvorführungen zeigten die **Ligaturnerinnen Greta Schuster, Taya Le Claire und Alessia Bellini** ihre Kürübungen am Boden und begeisterten damit die volle Halle.



Die Pausenbewirtung wurde von engagierten Eltern und Helfer\*innen unserer Abteilung durchgeführt und wir bedanken uns für diesen Einsatz!

Nach der Pause traten die Mädchen ab der 4.Klasse auf, die als „**hüpfende Nikoläuse**“ verschiedene Übungselemente am Boden und Minitrampolin turnten. Die „**Kinder von Hogwarts**“ zeigten mit tänzerischen Turnelementen den spielerischen Ansatz, den Conny und Phillip im Training verfolgen.

Die Mädchen im Fördertraining demonstrierten bei einem „**weihnachtlichen Balkentraining**“ ihre Freude am Turnen und ihre Koordination auf dem 10cm breiten Balken.



Den Abschluss bildete ein Team aus Mädchen und Jungs, die freitags gemeinsam in der Jahnhalle trainieren und ein synchrones Bodenturnen einstudiert hatten. Dabei zeigten sie, wie das Turnen neben den individuellen Sprüngen seinen Reiz auch in der gemeinsamen Ausführung der Übungselemente haben kann.



Weitere Informationen finden Sie unter [www.turnen-moessingen.de/trainingszeiten](http://www.turnen-moessingen.de/trainingszeiten)



## HANDBALL

### Abteilung Handball im steten Wandel

Die Handballabteilung hatte auch im vergangenen Jahr einen äußerst vollen Terminplan zu bewältigen, Event jagte Event: Fortbildungen für Trainer folgten auf Schiedsrichterausbildung, Skiausfahrt, Sommerturniere, das eigene großartige HiM-Turnier, Bewirtungen bei Sponsoren und in den Hallen, Trainingslager, Textilien-Aktion, die Liste ließe sich ewig weiterführen und sie kommt noch on top zu einem Spielbetrieb, der äußerst zeitaufwändig ist. Es wird also nicht langweilig in der Handballabteilung aber das bedeutet auch: Es gibt keinen Stillstand.

Die immer wachsende Anzahl an Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, die dem Handball zugetan sind, stellen die handelnden Personen unter der Leitung von Friedemann Bader ständig vor neue Herausforderungen. Traditionsgemäß versucht man in der Handballabteilung immer wieder, sich neu zu erfinden und sich zu überlegen: Wie geht's weiter die nächsten Jahre und wie kriegen wir das gestemmt? Und wenn solche Diskussionen langweilig werden sollten, dann gibt es immer noch den wöchentlichen Spielbetrieb zu organisieren bzw. alle zwei Wochen die Großevents, also die Heimspieltage der Aktiven, zu meistern.



Das HiM-Turnier 2024 hatte einen Melderekord zu verzeichnen – im Bild die Siegerteams

### In Württemberg etabliert

Sportlich lief es im vergangenen Jahr sehr gut. Highlights waren die Meisterschaft der Männer 3 und der versöhnliche Rundenabschluss der beiden Aushängeschilder der Abteilung: Die Frauen 1 sicherten sich mit einer echten Willensleistung die Verbandsliga, die Männer 1 hatten mit einer sehr starken Saison den Klassenerhalt im historischen ersten Jahr Verbandsliga bereits eingetütet. Der sportliche Erfolg bringt letztlich aber auch hier Herausforderungen mit sich: Die Leistungsdichte im württembergischen Handball ist sehr hoch und man misst sich inzwischen mit Vereinen, die finanziell und sportlich mit ganz anderen Mitteln arbeiten als dies die Handballabteilung der Spvgg Mössingen bisher tut – um auf diesem Niveau weiter mitreden zu können, wird sich einiges bewegen müssen in den nächsten Jahren



Im Sommercamp hatten die Kids viel Spaß.

### Von nichts kommt nichts!

Dass die Handballabteilung sportlicher Vorreiter ist dürfte bekannt sein, in der Handball-Szene wird längst nach Mössingen gefragt: „Wie macht Ihr das denn mit Eurem sportlichen Konzept? Wie kommt es, dass Eure Spielerinnen und Spieler ständig so stark sind, dass jedes Jahr die umliegenden Bundesliga-Jugendabteilungen bei Euch abgraben? Wie schafft Ihr es, dass über 500 Leute Handball spielen, wo andere Vereine schrumpfen?“ Die Liste der Fragen, die uns gestellt wird, ließe sich lange fortsetzen. Die Antworten sind komplex, viel lässt sich aber darauf reduzieren, dass es im HiM eine Menge Menschen gibt, die bereits sind, mehr zu tun als das, was landläufig unter Vereinsarbeit gesehen wird. Jede Woche vier bis fünf Mal in der Halle zu sein und sich für andere Menschen einzusetzen, das ist eben der Status Quo für viele Leute in der Handballabteilung. Die für Vereinsarbeit fatale Einstellung „Da gehe ich hin und spiele und dann haue ich wieder ab“ ist in unserer Abteilung quasi kaum vorhanden und das ist auch gut so. Was auch zur Wahrheit gehört und darauf sollten sich vor allem unsere Kinder, Jugendlichen und Eltern einstellen: Wenn man Handball auf HiM-Niveau spielen will, dann muss man bereit sein, regelmäßig eben die 3-4 Termine pro Woche zu haben und man muss auch bereit sein, das eigene Ego hintenanzustellen um sich in den Dienst des großen Ganzen zu stellen.



Samuel Haug sorgt als HiM-Talent inzwischen bei den Aktiven für Furore.

## Handball – Aktive



Judith Pross und die Frauen 1 befinden sich vor der Rückrunde in Lauerstellung.

Die **Frauen 1** hatten in der vergangenen Winterrunde lange damit zu tun, das Abstiegsgepenst aus der Steinlachhalle zu jagen. Letztlich gelang dies dem Team von Robert Schelling/Erkan Sener mit einem super Finish am Ende der Runde und so konnte man mit Freude, entspannt und dem neuen Trainergespann Armin Hatic/Erkan Sener in die Vorbereitung auf die Winterrunde 24/25 gehen. Der Spielplan machte es dann unserer ersten Damenmannschaft in der aktuellen Saison nicht leicht, fast alle Hochkaräter hatte man auswärtig. Umso erfreulicher ist es, dass das Team kurz vor Weihnachten mit einem tollen Spiel in Pfullingen ein Ausrufezeichen setzte und nun auf Platz drei und in Lauerstellung in die Rückrunde der Verbandsliga geht – mit vielen spannenden Heimspielen, auf die wir uns freuen können.



Die Frauen 2 freuen sich auf eine hochspannende und herausfordernde Rückrunde.

Die **Frauen 2** schlossen das Spieljahr 2023/24 auf dem fünften Platz der Bezirksklasse ab. Trainer Jürgen Möck war mit dem Tabellenstand zufrieden, allerdings hätte er sich doch den einen oder anderen Sieg mehr gewünscht und diese dem Team auch zugeutraut. In der aktuellen Runde kämpfen seinen Damen um den Anschluss ans Mittelfeld, sie haben dabei viele erste Mannschaften als Gegnerinnen, was das Unterfangen erschwert, sich weiter nach vorne zu arbeiten. Letztlich geht es beim Perspektivteam darum, junge Spielerinnen an den Aktiven-Bereich und auch an die Frauen 1 heranzuführen – und das gelang in den letzten Jahren losgelöst vom Tabellenstand sehr gut.



Etablierte sich im ersten Jahr Verbandsliga bereits am Kreis der M1 – Pelle Weinhart

Die **Männer 1** sicherten sich im ersten Verbandsliga-Jahr früh den Klassenerhalt – ein großartiger Erfolg für den Mössinger Männerhandball. Aktuell befinden sie sich im Mittelfeld der Liga, 10:10 Punkte sind eine ausgeglichene Bilanz: Gegen alle unteren Teams konnte das Team von Michael Tröster/Jens Hipp gewinnen, leider verlor man gegen die Hochkaräter der Liga. Der derzeitige Tabellenstand ist ein richtig gutes Ergebnis, vor allem weil es doch einen großen Umbruch im Kader gab und plötzlich aufgrund von mehreren Verletzungen doch äußerst junge Spieler Verantwortung übernehmen mussten, die eigentlich in Ruhe an das württembergische Niveau hätten herangeführt werden sollen. Fakt ist eben auch: Die Top-Teams der Liga setzen erhebliche finanzielle Mittel ein, um sich mit starken Spielern zu versorgen – diese Mittel hat Mössingen nicht und wird in Ruhe weiterarbeiten. In diesem Sinne kann man sich auch auf die Rückrunde und die weitere Entwicklung der Mannschaft freuen, vielleicht gelingt es ja in der Rückrunde auch, mal einen der richtig Großen zu schlagen.



Nur Fliegen ist schöner – Jona Göhner überzeugt bei den M1 von Rechtsaußen.



Die Männer 2 kämpfen um den Aufstieg – angetrieben vom stark aufspielenden Lars Böhlinger.

Die ambitionierten **Männer 2** scheiterten in der Winterrunde 2023/2024 knapp am Aufstieg, nach einem enttäuschenden Saisonstart hatten sie sich im Laufe der Runde total gesteigert und beendeten die Runde knapp hinter den Aufstiegsrängen. Umso entschlossener gingen sie deshalb in die Saison 2024/2025, bestritten erneut eine schweißtreibende Vorbereitung und starteten mit einer enttäuschenden Niederlage in Nagold in die Saison. Nach diesem schmerzlichen Saisonauftakt ging aber ein Ruck durch die Mannschaft: Seither eilt das junge Team von Sieg zu Sieg und zeigte tollen Handball – begeistert ist es zu sehen, wie die blutjungen HiM-Talente in diesem Jahr in der Männer 2 viele Akzente setzen, sie trugen auch maßgeblich zum Highlight-Sieg in Neuhausen/Erms kurz vor Weihnachten bei. Letztlich steht das Team von Micha Meyer über Weihnachten 2024 auf Platz 2 und unterstreicht damit den absolut vorhandenen Aufstiegswillen.



Meister der Bezirksklasse 23-24 – die HiM-M3!

Die **Männer 3** spielten eine sagenhafte Saison 23/24 und schlossen am Ende als völlig verdienter Meister die Runde auf Platz 1 ab. Die Arbeit des Trainerteams unter der Leitung von Manuel Schnitzer machte sich absolut bezahlt, ein Miteinander aus Routiniers und

blutjungen Talenten machte am Ende den Unterschied. Leider blieb der Mannschaft der Aufstieg verwehrt, entsprechend motiviert ging das Team an die aktuelle Runde: Leider musste man den Abgang einiger Spieler in die Männer 2 verkraften, Verletzungen kamen dazu, aktuell steht der letztjährige Meister mit ausgeglichenem Punktestand im Tabellenmittelfeld. Erfreulich ist, dass die Zusammenarbeit mit der A-Jugend wieder super funktioniert, ein ganz wichtiger Baustein für das Mössinger Handball-Modell.



Felix Jauch von den M3 bei der Übergabe des Meisterwimpels durch Staffelleiter Jürgen Kost.

## Handball-Jugend

Halbzeit in der Spielzeit 2024/2025 - dieses Mal leider ohne Beteiligung einer Mössinger Mannschaft auf Verbandsebene. Immer schwieriger wird es durch neue Regularien, sich für die höchsten Spielklassen zu qualifizieren und sich gegen die starken Spielgemeinschaften aus Württemberg durchzusetzen. Kein Grund für Trübsal - denn die Teams feiern dafür Erfolge auf Bezirksebene.



Laura Dürr ist ein weiteres HiM-Eigengewächs, dass bei den F2 starke Akzente setzt.

Die männliche A-Jugend um Cheftrainer „Schorsch“ Lorch überwintert mit 18:0 Punkten an der Tabellenspitze der Bezirksoberliga. Gleich zwei weibliche Teams der A-Jugend treten ebenfalls in der höchsten Liga des Bezirks an, die A1 mit ihrem Trainergespann Rainer Fiedler/Claudia Schmidt steht aktuell auf dem zweiten Platz, dicht gefolgt von der A2 auf Platz 3, trainiert wird dieses Perspektivteam von Anna Flur und Niklas Schiller. Erfreulich ist auch, dass schon einige Spielerinnen und Spieler der A-Jugend vor dem Sprung zu den Aktiven sind und erste Einsatzminuten sammeln durften. Auch die männliche und weibliche B-Jugend zeigte Fortschritte: Dorothee Seidels und Diana Dörners weibliches Team steht an der Tabellenspitze, während die Mannschaft von Flo Seidel mit vielen Spielern des jüngeren Jahrgangs zwar gegen körperlich überlegene Gegner an ihre Grenze kommt, dennoch jedes Spiel mit großem Kampfgeist bestreitet. Die C-Jugendmannschaften von Leonard Schmäzle und Frieder Seidel befinden sich auch noch mitten im Meisterschaftskampf der Bezirksoberligen. Wulf Reinisch mischt mit seiner weiblichen C-Jugend in der höchsten Liga des Bezirks sehr gut mit, die Mädels machen echte Schritte nach vorne. Das ist wichtig, denn: gute Platzierungen sind später wichtige Grundlage für die Qualifikationsrunde 2025, die schon fest im Blick ist.

Ein weiterer Erfolg ist die breite Basis, auf der die Mössinger Jugendabteilung fußt. Ab der C-Jugend sind alle Mannschaften doppelt besetzt. Angesichts der Hallensituation ist dies eine große Herausforderung. Mit dem ein oder anderen Kompromiss und viel Engagement der Trainerinnen und Trainer wird hier Spielerinnen und Spielern jedes Leistungsniveaus Einsatzzeit bei Rundenspielen ermöglicht. Jahr für Jahr kann die Abteilung inzwischen Jugendliche zu Lehrgängen des Bezirks und Verbands entsenden, was natürlich auch Begehrlichkeiten bei anderen, hochklassigen Vereinen der Region weckt, die den eigenen Kinderhandball leider zu häufig vernachlässigen. Im Gegenteil hierzu sind bei der Sportvereinigung weit über 100 Kinder allein im F- und E-Jugendhandball aktiv und obendrein bei den Spielen der Aktiven nicht selten eine lautstarke Unterstützung.



Übergreifendes Training gehört in der Handballabteilung genau so dazu...

Ca. 300 Jugendspielerinnen und Spieler stellen selbstverständlich eine große Aufgabe dar, die ohne den großen und zeitforderenden Einsatz der Jugendtrainerinnen und -trainer nicht bewältigt werden könnte. Um diesen künftig zumindest eine kleine Aufwandsentschädigung bieten zu können, hat sich die Abteilung dazu entschlossen, einen Abteilungsbeitrag zu erheben, der vollständig in die Jugendarbeit zurückfließt. Ein Dank gilt an dieser Stelle auch den Eltern für ihre Einsätze bei Auswärtsfahrten und Hallendiensten.



...wie das Training unter Zuhilfenahme moderner Trainingsmethoden, z.B. zur Technik-Analyse.



Traditionell laufen bei unseren Aktiven die HiM-Talente mit ein, hier zu Weihnachten 2024.

## Skiausfahrt: HiM meets Stubai

Gleich zu Beginn des vergangenen Jahres machten sich 25 Handballerinnen und Handballer auf, um das Stubai-Tal unsicher zu machen. Die Anreise erfolgte in Etappen und als das Team Alt als letztes Auto in den Alpen angelangte, hatten andere schon einen Skitag in den Beinen. Es folgte ein großartiges Wochenende, der Dank für die Organisation geht an Sebastian Müller, auf dessen Initiative viele Menschen mit Freude an der Skiausfahrt teilnahmen. Die HiM-Wintersportler zwischen 1 und 67 Jahren waren dann das gesamte Wochenende mit viel Tempo auf den Pisten unterwegs und das gemütliche Beisammensein kam natürlich auch nicht zu kurz – wir freuen uns auf die Ausfahrt 2025, die eine Rekord-Anmeldezahl zu vermelden hat.

## Kihasis, Juhasls, Schiedsrichter – ein Dank an Euch!

Der Spielbetrieb wäre ohne Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter nicht möglich. Tatsächlich ist es auch so, dass die Anzahl der eigenen Mannschaften eine bestimmte Anzahl an Unparteiischen mit sich bringt, die man dem Verband melden muss. Diese Soll-Zahl hat die Handballabteilung leider in den letzten Jahren nicht erfüllt und es muss sich etwas tun. Wir sind froh, dass wir mit Chris Frohberger einen neuen Schiedsrichterwart gewinnen

konnten, der mit ruhiger Hand neue Ideen einbringt und das Schiedsrichterwesen im HiM nach vorne bringen will und wird. Ein Teil dessen ist die Ausbildung von Kinderhandballspielern und Jugendhandballspielern, was der Vorstufe zum Schiedsrichter entspricht. Die Abteilung konnte dieses Jahr zwölf (12!) Kinderhandballspieler\*innen ausbilden. Die Betreuung bei den Spieltagen erfolgt Woche für Woche durch Dorothee Seidel, der ebenfalls ein herzliches Dankeschön ausgesprochen sei. An dieser Stelle aber auch noch einmal der Aufruf: Wir benötigen immer noch mehr Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter – und



12 frisch gebackene Kinderhandballspieler in der Handballabteilung!!

dieser Aufruf geht auch an Leute über 30. Es wäre doch eine schöne Aufgabe, nach dem Aktiven-Dasein noch als Schiedsrichter etwas zurückzugeben!

## Mitarbeit erwünscht!

Die Handballabteilung wächst, sie boomt und sie lebt davon, dass sich inzwischen sehr viele Leute an unserem Projekt und dem Vorankommen des Handballs in Mössingen beteiligen. Es macht uns großen Spaß, Dinge ans Laufen zu bringen und am Laufen zu halten und wir rufen jede und jeden dazu auf, sich zu beteiligen: Wenn Ihr Interesse daran habt, Euch mit Freude zu engagieren und gemeinsam mit anderen Menschen unter manchmal widrigsten Bedingungen, mit vielen Gesprächen und unter Kompromissen Lösungen zu finden, meldet Euch gerne bei der Abteilungsleitung. Kommt einfach zu unseren Treffen und findet einen Bereich, in dem Ihr Eure Talente für die Sportvereinigung einsetzen könnt.

Bericht: Florian Seidel, Roman Midinet, Friedemann Bader.  
Fotos: Alexander Loock.



Es gab viel Grund zu jubeln in der Handballabteilung, ein Dank sei allen Helferinnen und Helfern!

Die aktuellen Trainingszeiten findet Ihr auf der Homepage der Handballabteilung unter <https://www.him-spvgg.de>

**FLAMMER**  
Mössingen  
Bauunternehmung





## SCHWIMMEN

### Altbewährtes und Neues:

#### Training

Jeden Donnerstag zwischen 17:30 und 20:30 Uhr wuselt es im Wasser und am Beckenrand in den Mössinger Bädern. Rund 70 Kinder und Jugendliche trainieren in verschiedenen Gruppen. Sie lernen neue Schwimmarten, verbessern ihren Stil und haben einfach Spaß im Wasser. **Vielen Dank an das Trainerteam Milena, Mika, Maximilian Hils, Sina Schray, Miriam Dietrich und Elke Milz!**

#### Freiwillige vor...

hieß es Anfang des Jahres - neue Kampfrichter wurden gesucht. In jeder Sportart sind Kampfrichter oder Schiedsrichter erforderlich, sonst können die Sportler nicht starten oder der Verein muss eine Strafbühne zahlen. Und wir hatten Glück, gleich sechs Personen unserer Abteilung erklärten sich bereit die Ausbildung (je einen Tag Theorie und Praxis) zu durchlaufen. **Vielen Dank an Susanne Große, Miriam und Angela Dietrich, Susanne und Karl Gauck und Mika Hils.** Falls jemand Interesse hat, es ihnen gleich zu tun, gerne melden.



*v.l.n.r.: Mika Hils, Milena Hils (Wettkampf-teilnehmerin), Susanne und Karl Gauck, Angela und Miriam Dietrich, es fehlt Susanne Große*

#### Neue Aktive beim Wettkampf

Nach einer Durststrecke der Schwimmabteilung durch Hallenbadumbau und Corona, konnten in diesem Jahr endlich wieder neue, junge Schwimmerinnen und Schwimmer an den Start gehen. 11 Jungs und Mädchen im Alter von 8-19 Jahren starteten nach Zusatztrainingseinheiten, unter den strengen Augen auch unserer Kampfrichter, beim Sprinter Cup in Vaihingen Enz. Für viele von ihnen war es der allererste, offizielle Wettkampf und da war die Aufregung extrem groß. Umso schöner war, dass die Ausbeute mit zwei Gold, vier Silber und vier Bronze Medaillen die Erwartungen weit übertrafen. Am Start waren **Mika Stengel (2016), Pauline Hübner, Noel Touchtidis, Leonard Bednarz (alle 2015), Tim Große (2014), Juno Macoustra, Emma-Lotta Hanek (beide 2013), Tiziana Petruzzelli (2011), Maria Gauckler (2010), Milena Hils (2007) und Karl Gauck (2005).**



*Tiziana über 50 m Rücken*



*Noel über 50 m Freistil*



*Leonard bei der Siegerehrung über 50 m Freistil*

#### Gemeinsam sind wir stark

Ohne ein „**gemeinsam sind wir stark**“ ginge in unserer Gesellschaft vieles nicht. Ob beim Tanz in den Mai, eine Veranstaltung der Spvgg Mössingen, oder die Unterstützung des Musikvereins bei ihrem Jubiläum: Ohne viele fleißige Helferinnen und Helfer könnten solche Veranstaltungen, die Mössingen beleben und lebenswert machen, nicht stattfinden. **Wir sagen Danke an alle Helferinnen und Helfer!**

## Kleines Grillfest

Schon zur schönen Gewohnheit geworden ist ein Grillfest mit den Eltern und Geschwistern unserer Schwimmerinnen und Schwimmer. Oben am Berg in der Grillhütte des Freibades wurde so allerlei auf dem Grill zubereitet und verzehrt. Bei netten Gesprächen und auch viel Spaß im Wasser, fand die Sommersaison im Freibad ihren Abschluss.

## Geschwister Hils erfolgreich unterwegs

**Milena** (Jahrgang 2007) und **Maximilian** (Jahrgang 2001) waren 2024 erfolgreich auf den unterschiedlichsten Wettkämpfen unterwegs. Die Geschwister kommen ursprünglich vom Triathlon, starteten aber schon in jungen Jahren im Schwimmsport für die Spvgg Mössingen. So ist es nicht verwunderlich, dass sie sich sowohl auf Kurz- und Langstrecken im Becken, aber auch im Freiwasser, wohl fühlen. **Milena** konnte drei Titel beim Bezirks-Cup über 50 m Freistil, 100 m Freistil und 100 m Lagen, sowie einen Vizetitel über 200 m Freistil erzielen. Beim Sparkassen Schwimmfest startete sie über 50 m, 100 m, 400 m und 1500 m Freistil. Gold und Silber gab es hier über die 100 und 50 m Strecken. Wer jetzt denkt bei 1500 m Wettkampfstrecke ist Schluss, irrt. Im Freiwasser bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften schwamm Milena die 2500 m Strecke.

Im gleichen Wettkampf ging ihr Bruder **Maximilian** gleich drei Mal an den Start, über 2500 m holte er sich den Titel in der AK 20, über 5000 m wurde er Vize und gemeinsam mit Milena und Karl Gauck startete er in der 3 x 2500 m Staffel. Bei den Deutschen Freiwasser Meisterschaften in München konnte er über diese Langstrecken beide Male die Silbermedaille erkämpfen. Weitere Titel und Podestplätze konnte sich Maximilian bei den Württembergischen und Baden-Württembergischen Master Meisterschaften sichern. Titel über 100 m Schmetterling und 200 m Freistil, Vize über 100 m und 50 m Freistil und Bronze über 50 m Freistil und 50 m Schmetterling gingen ebenfalls an ihn. Zum Abschluss des Jahres startete er noch bei den Deutschen Kurzbahn Master Meisterschaften.



v.l.n.r.: Milena Hils, Karl Gauck, Maximilian Hils bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Freiwasser

## Vereinsmeisterschaften

Diese gehören inzwischen zu unserem traditionellen Programm. Dieser kleine Wettkampf gibt allen in der Schwimmabteilung die Möglichkeit erste Wettkampferfahrungen zu sammeln. Je nach Alter können bis zu vier Disziplinen geschwommen werden. Die geschwommenen Zeiten werden in Punkte umgerechnet. Die Punkte werden addiert und mit ihnen wird die Rangliste in den Jahrgängen und im Gesamten ermittelt. **Vereinsmeisterin und Vereinsmeister wurden Milena und Maximilian Hils.** Die allzeit beliebte Familienstaffel (3 x 25 m Freistil) gewann in diesem Jahr die **Familie Macoustra**. Die Siegerehrung fand im Rahmen unseres Jahresabschlusses, bei einem guten Essen im Vereinsheim der Spvgg Mössingen, statt.



## Neue Vereins- Badekappen

Dank dreier Sponsoren, der **Physiotherapiepraxis Leins und Kopp Offerdingen**, der **Volksbank in der Region** und der **Kung Fu Academy Offerdingen** erhielten alle aktiv trainierenden Schwimmerinnen und Schwimmer zu Weihnachten eine mit Vereinslogo bedruckte Badekappe geschenkt. Vielen **herzlichen Dank an die Sponsoren** und an Sina für die Organisation.



Neue Vereins-Badekappe mit unseren Sponsoren




## FUSSBALL

### Weitere erfreuliche Kapitel der SGM Mössingen-Belsen



### SGM-Ansprechpartner

Leitung der SGM	leitung@sgm-moessingen-belsen.de
Sportliche Leitung	leitung-sport@sgm-moessingen-belsen.de
Jugendleitung	jugendleiter@sgm-moessingen-belsen.de
Öffentlichkeit	presse@sgm-moessingen-belsen.de
Website	webmaster@sgm-moessingen-belsen.de



### SGM-Aktive

#### Das Problem mit den Punkten

An gleicher Stelle endete der Bericht über die Saison 23/24 mit dem Auftrag, weiter hart an sich zu arbeiten und Erfolge zu erzielen, die unsere SGM I wieder in Richtung Bezirksliga lenken. In der Winterpause lässt sich festhalten, dass man zumindest den ersten Teil des Auftrags erfüllt hat. Ein Blick auf die Tabelle genügt. Nach einer enttäuschenden Vorrunde überwintert man auf Tabellenplatz 10 und bleibt somit weit hinter den eigenen Erwartungen zurück.

Nach einer intensiven und akribischen Vorbereitungsphase wählte man sich gut vorbereitet und die Vorfreude auf die neue Saison war zwischen den vier Wänden der Kabine spürbar. Umso ernüchternder dann das erste Saisonresultat: Gegen einen durchaus starken Gegner, den TSV Lustnau, unterlag man nach 90 Minuten mit 4:1. Auch die folgenden Partien waren von mäßigem Erfolg. Auch wenn die Moral der Mannschaft zu keiner Zeit einzubrechen drohte, war man spürbar gefrustet von der geringen Erfolgsquote. Ein paar Unentschieden waren das höchste der Gefühle, im Bezirkspokal musste man sich ebenfalls verabschieden. Es dauerte nunmehr acht Spieltage, bis unsere Erste drei Punkte kassieren konnte; gegen Poltringen/Pfäffingen setzte man sich endlich durch.

Auch wenn die Leistungen nun besser wurden, fehlte es an Konstanz. Immer wieder ging es bergauf und bergab, an die guten Leistungen im Training konnte nicht immer angeknüpft werden. In letzter Konsequenz war man vor dem Tor oft nicht kaltschnäuzig genug und viele personelle Wechsel brachten Unruhe in unsere Abwehr, welche sich in der Hinrunde viele unnötige Gegentore einfiel. Körperlich war man hingegen oft ebenbürtig, spielerisch die meiste Zeit überlegen und doch fand man des Öfteren kein Mittel gegen den enorm ermüdenden und anspruchsvollen Hoch-Weit-Kick der meisten Kontrahenten.

Nichtsdestotrotz begeht man Unrecht in der Annahme, die Mannschaft und der Trainerstab ließe den Kopf hängen. Mehr denn je gilt es zu zeigen, dass die SGM Mössingen/Belsen I nicht dort hingehört, wo sie aktuell steht. Die Rückrunde wird zeigen, inwiefern man umsetzen kann, was bisher versäumt wurde.

Die Mannschaft und das Trainerteam bedankt sich ferner für jedwede Unterstützung seitens der Zuschauenden und wünscht ein gutes Jahr 2025! Auch im Voraus gilt unser Dank allen, die uns sonntags unterstützen. Bleiben Sie am Ball; wir bleiben es bestimmt.

## Eine Erfolgsgeschichte, die Früchte trägt?

Mit einer neuen Konstellation aus jungen und talentierten Spielern sowie neuen Trainern hat sich die SGM Mössingen/Belsen II in der Rückrunde der Saison 2024/2025 sehr gut geschlagen. Abteilungsleiter Bernd Seifried hat, wie bereits im Sommer angekündigt, Sami Hamze als Trainer zurück nach Mössingen geholt – eine Entscheidung, die sich als goldrichtig herausgestellt hat.

Dank seines unermüdlichen Einsatzes und Engagements hat es Sami Hamze geschafft, die Mannschaft zu einer echten Einheit zu formen und arbeitet weiterhin daran, das Team weiterzuentwickeln. Durch seine unnachahmliche Art gelingt es ihm, die Spieler zu motivieren und als geschlossenes Team zusammenzuschweißen.



Mit vielen Spielern aus der eigenen A-Jugend, einigen Neuzugängen und Rückkehrern aus Mössingen und Belsen haben die Jungs gezeigt, dass ihr Ziel, oben mitzuspielen und den Aufstieg zu schaffen, nicht nur ein Traum, sondern tatsächlich machbar ist. Durch ihre Zielstrebigkeit und ihren Willen haben sie sich einen herausragenden zweiten Platz in der Kreisliga B erkämpft.

Um in der Rückrunde den Aufstieg zu schaffen, braucht die Mannschaft weiterhin Zielstrebigkeit, Willen, Konstanz und Spielwitz.

Das klare Ziel bleibt die Meisterschaft und der Aufstieg.

## Stefan Mader übernimmt Aktive

Ab der kommenden Saison gibt es einen Wechsel auf dem Trainerposten bei unseren Herren I.

Für unseren langjährigen Coach Martin Wagner, seit 2020 im Amt, soll Stefan „Stulle“ Mader die Verantwortung und den Trainerposten übernehmen, geplant als Spielertrainer.

Unser Sportlicher Leiter Bernd Seifried meinte: „Mit Stefan haben wir die eine Wunschpersonalie gewinnen können. Er ist ein Mössinger Urgestein und einstiger, langjähriger Führungsspieler. „Stulle“ wird neue Impulse setzen können und den Weg, der von Martin eingeschlagen wurde, sicher erfolgreich weiterführen können. Er war schon zu Mössinger Landesligazeiten Führungsspieler und eins der Aushängeschilder des Mössinger Fußballs. Die Rückrunde wollen wir auf alle Fälle noch erfolgreich und gemeinsam mit Martin absolvieren.“

Stefan Mader ist aktuell noch beim Nachbarn SV Nehren als Spieler in der Landesliga aktiv, war aber verletzungsbedingt im vergangenen Jahr sehr selten zum Einsatz gekommen.



## SGM-Jugend

### U19

Mit großer Vorfreude und ambitionierten Zielen startete unsere A-Jugend im Sommer in die Vorbereitung auf die neue Saison 2024/25 in der Regionstaffel. Die ersten Eindrücke in den Testspielen ließen bereits auf eine vielversprechende Saison hoffen. Besonders das Unentschieden gegen das Verbandsstaffel-Team des FV Olympia Laupheim setzte ein erstes Ausrufezeichen und sorgte für eine positive Grundstimmung im Team. Auch das dreitägige Trainingslager in Überlingen war ein voller Erfolg, da es den Spielern nicht nur intensive Trainingsmöglichkeiten bot, sondern auch den Zusammenhalt im Team enorm stärkte.



U19 mit 22 Mann im Trainingslager in Überlingen

Die Saison ist jedoch bisher nicht ganz nach unseren Erwartungen verlaufen. Mit nur zehn Punkten aus den ersten neun Spielen liegt die Mannschaft hinter den eigenen Zielen. Ein ausschlaggebender Faktor dafür ist die fehlende Konstanz im Kader an den jeweiligen Spieltagen. Trotz niedrigen Punkteausbeute bleibt die Liga sehr ausgeglichen und spannend, wobei lediglich der VfL Herrenberg bislang ohne Niederlage an der Tabellenspitze weg marschiert. Unsere Mannschaft ist trotz der schwierigen Phase zuversichtlich und geht mit einem klaren Plan in die Rückrunde.

In der zweiten Saisonhälfte möchten wir weiterhin auf unsere spielerische Klasse setzen. Insbesondere wollen wir gegen die körperlich robusten Teams, die oft auf lange Bälle setzen, unser Spiel in den eigenen Händen halten und den ballorientierten, geordneten Fußball forcieren. In der Vorrunde haben wir gegen die stärkeren Teams schon gezeigt, dass wir mithalten können, auch wenn die Ergebnisse nicht immer zu unseren Gunsten ausfielen. Es gilt nun, diese Leistung gegen die Teams aus der unteren Tabellenhälfte zu stabilisieren und aus den Fehlern zu lernen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Verbesserung unseres Offensivspiels, damit wir in der zweiten Saisonhälfte deutlich torgefährlicher werden. Um in diesen Bereichen Fortschritte zu erzielen, wird uns die Vorbereitung auf die Rückrunde mit hochklassigen und spielstarken Gegnern unterstützen.

Trotz der gemischten Ergebnisse in der Liga sind wir stolz auf die Fortschritte, die unsere Jungs machen. Die Mannschaft zeigt eine große Motivation und Freude am Fußball, was sich auch in der Hallensaison widerspiegelt. Hier konnten wir mit einigen Podiumsplatzierungen auf uns aufmerksam machen und unser Potenzial unter Beweis stellen. Insgesamt blicken wir optimistisch auf die kommenden Herausforderungen und sind überzeugt, dass wir mit dem richtigen Einsatz und der weiterhin guten Teamatmosphäre in der Rückrunde noch einige Punkte einfahren werden.



2:1-Sieg gegen den TV Derendingen: In der Rückrunde soll öfters gefeiert werden

## U17



Ziel der Saison 24/25 war und ist es immernoch, die Mannschaft des Jahrgangs 08/09 schnell zusammenzuführen und im oberen Bereich der Tabelle mitzumischen.

Die Mannschaft hat nach der Sommerpause tatsächlich schnell und gut zusammengefunden, sodass man mit je einem 4:1 in den ersten beiden Partien die Tabellenspitze belegen konnte. In den Wochen darauf, folgten einige Verletzungen und krankheitsbedingte Ausfälle. Diese schwächten uns deutlich und wir bewegten uns in Richtung anderes Ende der Tabelle.

In den letzten beiden Spielen vor der Winterpause, konnten wir mit schönem Fußball überzeugen und zu alter Form zurückfinden. Am letzten Spieltag vor der Winterpause, mussten wir gegen die SV 03 Tübingen einen Sieg einfahren, um den Abstieg zu verhindern. Nachdem wir einem 2:0 Rückstand nach 12 Minuten hinterhergerannt sind, haben wir kämpferisch und hochemotional das Spiel auf ein 2:3 gedreht und konnten hochverdient mit dem Klassenerhalt in der Tasche die Winterpause einläuten.

Wir arbeiten auf eine erfolgreiche Rückrunde hin.

## D1



Das Trainerduo Lidia und Thomas gingen in ihr zweites Jahr. Bereits am Ende des ersten Jahres gab es Achtungserfolge, wodurch die Grundstimmung vor der Saison sehr positiv war. Zu Beginn der Runde wurde die Mannschaft als ein sehr gut funktionierendes Sozialgefüge eingestellt. In der Vorbereitung wurde hart gearbeitet, um einen guten Start hinzulegen. Dieser misslang leider völlig, als man verdient, aber deutlich zu hoch, mit 0:7 in Lustnau verlor. Was danach folgte war jedoch ganz stark. Oder wie Jürgen Klopp es ausdrücken würde, boom!

Die nächsten 6 Spiele wurden allesamt gewonnen, was am Ende zu Tabellenplatz 2 reichte. Das Torverhältnis von 21:4 spricht eine deutliche Sprache. Besonders die Spiele gegen Bodelshausen und die SGM Öschingen/Talheim/Gönningen waren echte Highlights.

Das 2:0 gegen Bodelshausen, die zuvor mit drei Siegen aus drei Spielen nach Mössingen kamen, war das erste richtige Ausrufezeichen der Mannschaft, seitdem Lidia und Thomas diese betreuen. Von der Bereitschaft in den Zweikämpfen bis hin zu spielerischen Elementen, war das Spiel ein ganz besonderes.

Das emotionale Highlight war zweifelsohne der Derbysieg in Öschingen. In diesem Spiel ist die Mannschaft nochmal stark zusammengewachsen und hat gezeigt, zu was sie fähig ist.

Es ist schön zu sehen, dass sich Training, Zusammenhalt und Freude am Fußball auszahlt und die Jungs jetzt den Erfolg ernten können. Wir freuen uns auf die zweite Saisonhälfte.

## E1 - Vorrunde Saison 2024/2025

Im ersten Spiel zur Vorrunde konnte unser Jahrgang 2014 beim TSV Lustnau mit 4:1 gewinnen und machte Hoffnung weitere Erfolge in der Vorrunde.

Leider haben wir alle nachfolgenden fünf Spiele verloren und haben die Vorrunde (Qualifikationsrunde) als Gruppenletzter abgeschlossen.

Wir hoffen in der Rückrunde auf bessere Ergebnisse, da wir vermutlich durch die Neueinteilung der Mannschaften in den jeweiligen Staffeln gegen andere schwächere Mannschaften spielen werden. Die Trainer sind optimistisch die Leistung der Spieler zu verbessern. Im technischen und spielereichen Bereich sind zum Teil große Defizite zu anderen Teams zu verzeichnen.

## E2-Jugend – Jahrgang 2015 Saison Bericht

Unsere E2-Jugend, Jahrgang 2015, begeistert durch eine starke Teilnehmerzahl und große Einsatzfreude: 21 Kinder nehmen regelmäßig am Training teil. Viele von ihnen spielen bereits seit den Bambini-Zeiten zusammen und haben über die Jahre enge Freundschaften sowie einen bemerkenswerten Teamgeist entwickelt. Dieser Zusammenhalt zeigt sich sowohl im Training als auch bei gemeinsamen Freizeitaktivitäten.



Ein besonderer Dank gilt unseren engagierten Trainern Till Steibli, Alex Hahn und Giuseppe Piscoppo, die die Mannschaft vor einem Jahr übernommen und mit großem Herzblut weiterentwickelt haben. Ein Highlight der Hinrunde war der packende 3:2-Erfolg gegen die SGM Oberndorf/Wendelsheim am 9. November 2024. Dieser Sieg hat das Potenzial des Teams unterstrichen und gibt zusätzliche Motivation für die Rückrunde.



Der Saisonstart brachte allerdings auch Herausforderungen mit sich: Die Umstellung auf das größere Spielfeld und die längere Spieldauer stellte neue Anforderungen an die Mannschaft. Doch mit Ausdauer und Disziplin arbeiten die Spieler gemeinsam mit ihren Trainern daran, Technik, Kondition und Taktik kontinuierlich zu verbessern. Das Ziel ist es, ein Training anzubieten, das die individuellen Fähigkeiten jedes Spielers fördert und gleichzeitig den Teamgeist stärkt.



Ein besonderer Fokus liegt aktuell auf den Bereichen Ausdauer, Schnelligkeit und Passgenauigkeit – hier gilt es, weiterhin hart an sich zu arbeiten.

Mit unserem Motto „Wir sind ein Team“ starten wir optimistisch in die Rückrunde. Unser Ziel bleibt es, als Mannschaft zu wachsen, uns weiterzuentwickeln und die Freude am Fußball zu bewahren. Wir freuen uns auf spannende Spiele und viele unvergessliche Momente!

## Erster Heimsieg der E2

Am vergangenen Samstag empfing unsere E2 die Jungs und Mädels vom TSV Lustnau in Belsen auf dem Kunstrasenplatz. Das Spiel war am Anfang noch ausgeglichen mit zahlreichen Torschüssen. Die Lustnauer nutzen ihre Chancen und gingen schon nach wenigen Minuten mit 2 Toren in Führung. Nach kurzer Enttäuschung über den Rückstand, haben die Spieler sich aber motiviert und 2 Tore hintereinander geschossen, so dass wir mit einem 2:2 in die Halbzeitpause konnten. Mit einem Unentschieden wollten sich die Mössinger Kicker nach Seitenwechsel aber nicht zufrieden geben und konnten mit 3 weiteren Toren nachlegen. Somit konnte die Mannschaft ihren ersten Heimsieg bejubeln.



An der Stelle noch mal vielen Dank für die zahlreiche und laute Unterstützung am Spielfeldrand.

## Jahrgang 2016

Der sehr starke Jahrgang 2016 stellt insgesamt drei F-Jugend Mannschaften. Die große Anzahl an Kindern machte es unmöglich nur ein F-Jugend Team zu bilden. Insgesamt hätte jedes Kind nur wenig Spielzeit gehabt. Es war klar, dass eine Aufteilung Sinn macht.



Durch die Unterstützung von Salvatore Viola war es möglich die anderen Kinder weiter zu trainieren. Jedoch waren weit über 20 Spieler auch in dieser Gruppe zu viel. Pro Spiel sind inkl Torwart 5 Spieler jeder Mannschaft auf dem Feld. Selbst wenn man eine komplette Auswechsellmannschaft mit zu Turnieren nimmt kommen noch immer über 10 Kinder nicht zum Zuge. Um es allen Kindern ermöglichen zu können bei der SGM Mössingen-Belsen weitertrainieren und – spielen zu können bekamen die aktuellen Trainer wiederum Verstärkung. Somit teilte sich die F2 in die F2 und F3 auf. Die F2 trainiert unter Salvatore Viola uns Eddy Wirtz. Die F3 trainiert unter Marco Aulich und Paul Zerr.

Es gibt hier feste Spielerkonstellationen die aber nicht starr sind. So hilft sich die F2 und die F3 gegenseitig aus, feuert sich an und feiert gemeinsam Feste.



Das gute Verhältnis der Trainer zu den Spielern und Eltern und auch der Kinder untereinander führt zu viel Spaß und Gelassenheit auf dem Platz. Jeder darf und kann sich in eigenem Tempo entwickeln. Das was der eine bereits kann, lernt ein anderer eben erst. Die Kinder sind eingespielt und vertrauen sich gegenseitig auf dem Feld. Bei den letzten Turnieren gingen die Mannschaften nicht selten ungeschlagen vom Platz. Kam es zu Niederlagen, waren diese knapp. Von Frust über nicht erzielte „glasklare Chancen“ über haltbare Treffer, haben sich die Mannschaften gemeinsam so gestärkt, dass jeder Spieler immer wieder weitergemacht und nicht aufgegeben hat. Ein starker Zusammenhalt kann am Ende die Entscheidung über Sieg oder Niederlage bringen.



Regelmäßiges Training ist dabei sehr wichtig. Dieses fand in der Wintersaison genauso wie im restlichen Jahr immer statt. Die Trainer haben jeweils ein gutes Gespür dafür, welche Schritte die nächsten sinnvollen sind damit sich die Mannschaft noch weiter steigern kann.

Die Spieler zeigen bei Turnieren clevere Spielzüge, Ausdauer und Wille jedes Spiel gewinnen zu wollen. Sie bleiben dabei immer fair und haben bei aller Spieleuphorie auch immer das Wohl des Gegenspielers im Blick. Mit Taktik, Zusammenhalt, Wille und Ausdauer können diese beiden Mannschaften noch viele Siege erringen.

Ein großes Dankeschön auch an die Eltern die ihre Kinder nicht nur regelmäßig zum Training bringen, sondern auch regelmäßig am Spielfeldrand stehen und ihre Kinder anfeuern. Natürlich respektvoll und dennoch euphorisch

## Die F1-Jugend von Mössingen/Belsen



Ein Jahr voller Herausforderungen, Willenskraft und grandiosen Erfolgen

2024 war ein unvergessliches Jahr für die F1-Jugend aus Mössingen/Belsen. Unter der Leitung des Trainerduos Herbert und Steffen Schanz beeindruckte die Mannschaft nicht nur sportlich, sondern auch menschlich. Herbert, der erfahrene und ruhige Organisator, und Steffen, der dynamische Stratege und ehemalige Spitzenspieler, bilden ein perfektes Gespann, um die jungen Talente zu fördern und zu fordern.



Die Mannschaft, die von den Bambini in die F-Jugend aufgestiegen ist, musste sich erst an die neuen Herausforderungen gewöhnen. Viele Gegner waren nicht nur zwei Jahre älter, sondern auch größer und körperlich überlegen. Doch davon ließen sich die jungen Kicker nicht entmutigen. Mit cleveren Spielzügen, unbändigem Willen und vor allem viel Spaß gelang es ihnen, ihre Gegner zu überlisten und zu beeindrucken.

Die Zahlen sprechen für sich: über 400 Tore erzielte die Mannschaft im Jahr 2024 und dominierte die meisten Spiele. Doch hinter diesen beeindruckenden Zahlen steckt mehr als nur Statistik.

Jahresauftakt: Achtungserfolg beim Steinlach-Wanderpokal  
Das Jahr begann im Januar mit einem ersten Höhepunkt: dem Steinlach-Wanderpokal. Als F2-Mannschaft erreichten die jungen Spieler einen beeindruckenden vierten Platz. Dieses Turnier war für viele Kinder der erste Kontakt mit dem Turnierfußball - und weckte den Ehrgeiz, den Pokal einmal nach Mössingen/Belsen zu holen.

Zurück auf den Rasen: Übertroffene Rückrunde  
Nach einer starken Hallensaison im Frühjahr ging es im März wieder nach draußen. Die junge Mannschaft war voller Tatendrang und konnte in der Rückrunde fast alle Spiele gewinnen. Ein besonderes Highlight war der Pokalgewinn bei einem freiwilligen Leistungsvergleich der TSG Balingen. Mit einem beeindruckenden Torverhältnis von 16:0 setzte sich die Mannschaft gegen hochkarätige Gegner durch und sicherte sich den ersehnten Pokal. Dieser wurde anschließend an jeden Spieler verteilt - ein stolzer Moment für die gesamte Mannschaft.

## Vom Jäger zum Gejagten

Nach dem Pokalsieg war die Mannschaft wie entfesselt. Sie dominierte jedes weitere Spiel und machte mit ihrem unbändigen

Teamgeist auf sich aufmerksam. Im September wurden die Jäger zu Gejagten. Um neue Herausforderungen zu finden, organisierte das Trainerduo Leistungsvergleiche mit hochkarätigen Gegnern, darunter der VfL Pfullingen, dessen F-Jugend bereits in der E-Jugend spielte und dort in der Vorrunde Meister wurde. Es waren Begegnungen auf Augenhöhe, die das Team weiter formten und stärkten.

Erfolgsrezept: Teamgeist und Leidenschaft Derzeit besteht die Mannschaft aus elf Spielern: Benedikt, Jan, Ferat, Aleksandar, Vincent, Oskar, Felix, Daniel, Emil, Adrian und Neuzugang Arie. Arie, ein motivierter Spieler, fand seinen Platz in der Mannschaft, nachdem die Kapazitäten der anderen F-Jugendmannschaften erschöpft waren. Herbert entschied sich, ihn in die Mannschaft aufzunehmen, und Arie erwies sich schnell als wertvolle Bereicherung.

Was diese Mannschaft auszeichnet, ist ihr unvergleichlicher Teamgeist. Oft stehen die Spieler schon 20 Minuten vor Trainingsbeginn auf dem Platz. Krankheitsbedingt fehlen nur wenige, und selbst dann fiebern sie begeistert vom Spielfeldrand aus mit. Die Freundschaften innerhalb der Mannschaft und die enge Zusammenarbeit zwischen Eltern und Trainern schaffen eine Gemeinschaft, die weit über den Fußball hinausgeht.



## Ausblick

Mit diesem Fundament aus Talent, Leidenschaft, Ehrgeiz und Zusammenhalt hat die F1-Jugend von Mössingen/Belsen eine vielversprechende Zukunft vor sich. Herbert und Steffen Schanz ist es gelungen, ein Team zu formen, das nicht nur sportlich überzeugt, sondern auch menschlich beeindruckt.

Das Jahr 2024 hat gezeigt, was mit harter Arbeit, einer klugen Strategie und echtem Teamgeist möglich ist! Wir dürfen gespannt sein, welche Erfolge das kommende Jahr für diese beeindruckende Mannschaft bereithält.



## Aktion für Mitspieler F2/F3 SGM Mössingen Belsen



Ganz überraschend erreichte die Mannschaft die Nachricht, dass Megi P. und ihre beiden Kinder in einer Nacht und Nebel Aktion zurückreisen mussten. Die Familie wurde aus dem Schlaf gerissen und zum Flughafen gebracht. Der ältere der beiden Kinder war Stammspieler bei der SGM Mössingen-Belsen F2/F3. Erschüttert über diese Ereignisse nahm die Mannschaft an einer Kundgebung für die Rückführung der Familie nach Deutschland teil. Dies geschah in Rücksprache und mit Zustimmung des Vereins.



Die Kinder hatten Plakate vorbereitet, der Trainer eine kleine Rede über die Familie gehalten wie wir sie im Verein kennengelernt hatten.



Möglicherweise gibt es für Megi P. und ihre Familie eine Möglichkeit zur Rückkehr. Für den Sohn gibt es weiterhin einen Platz in seiner Mannschaft sobald er wieder hier ist. Das Schwäbische Tagblatt hatte darüber berichtet.

## Jahresbericht der Bambini-Mannschaft

Das Jahr 2024 war für die Bambini-Mannschaft der SGM Mössingen-Belsen ein aufregendes Abenteuer voller Herausforderungen, Teamgeist und unvergesslicher Momente! Nach dem glorreichen Aufstieg der ehemaligen Bambinis in die F4 war es an der Zeit, frischen Wind in die Mannschaft zu bringen. Die Neugestaltung der Truppe war nicht nur notwendig, sondern auch eine spannende Gelegenheit, neue Talente zu entdecken und zu fördern.



Mit viel Enthusiasmus und einer Prise Nervosität fanden sich schnell drei engagierte Trainer: Sergej, Jürgen und Nico. Jeder von ihnen bringt seine eigene, einzigartige Perspektive und Erfahrung mit, um die jungen Kicker auf ihrem Weg zu unterstützen. Ihre Leidenschaft für den Fußball und ihr unermüdlicher Einsatz sind der Schlüssel, um die Kinder zu motivieren und ihnen die Freude am Spiel zu vermitteln. In der Anfangsphase war die Unterstützung von entscheidender Bedeutung. Sie haben alles gegeben, um ihren Kindern die bestmöglichen Trainingsbedingungen zu bieten. Kein einziges Training ist aufgefallen – was in vielen anderen Vereinen oft der Fall ist.

Dank dieses großartigen Engagements wuchs die Mannschaft auf über 20 aktive Kinder, die mit Begeisterung und Eifer am Training teilnahmen. Die Atmosphäre war von Teamgeist und Freude geprägt – ein wahres Fußballfest!

Im Herbst erlebten wir drei spannende Spieltage, die für die jungen Kicker und die Trainer eine echte Herausforderung darstellten. Der erste Spieltag war wie eine aufregende Feuertaufe, bei der die Kinder und Trainer viel über sich selbst und das Spiel lernten. Doch schon ab dem zweiten Spieltag zeigte sich das enorme Potenzial der kleinen Talente. Mit jedem Spiel wuchsen sie über sich hinaus und bewiesen, dass sie bereit sind, die erfolgreiche Arbeit der F-Junioren in den kommenden Jahren fortzusetzen und in die großen Fußstapfen ihrer Vorgänger zu treten.

Die Spiele waren ein Spektakel voller Tore, Dribblings und leidenschaftlicher Zweikämpfe. Es war eine Freude zu sehen, wie die Kinder auf dem Platz aufblühten, lachten und sich gegenseitig anfeuerten. Die Begeisterung für den Fußball war ansteckend, und die Kinder hatten sichtlich Spaß daran, gemeinsam zu spielen und zu lernen.

Für 2025 stehen neue Herausforderungen an, die mit noch mehr Spielzeit und Spaß verbunden sind. Wir sind voller Vorfreude auf die kommenden Monate, in denen wir gemeinsam weiter an unseren Fähigkeiten arbeiten und viele unvergessliche Momente auf dem Fußballplatz erleben werden. Besonders hervorzuheben ist

die beeindruckende Anzahl der Mädchen im Team. Aktuell haben wir fünf talentierte Mädchen, die oft die Jungs alt aussehen lassen und mit ihrem Können und ihrer Leidenschaft für den Fußball eine wertvolle Bereicherung für die Mannschaft darstellen.

Insgesamt blicken wir auf ein spannendes und erfolgreiches Jahr zurück, das uns alle näher zusammengebracht hat. Ein großes Dankeschön an alle Trainer, Eltern und vor allem an die Kinder, die mit ihrem Einsatz und ihrer Begeisterung das Team zu dem machen, was es ist! Gemeinsam werden wir auch in Zukunft die Tore des Erfolgs aufstoßen und unvergessliche Abenteuer erleben!

Die SGM Mössingen-Belsen setzt sich für das Wohlergehen aller ihrer anvertrauten Kinder, Jugendlichen und jungen Erwachsenen sowie für ihre Funktionsträger/innen ein. Sie sollen keine Gewalt und Diskriminierung erleben. Dazu sollen sie im Sport Unterstützung und Schutz durch die Verantwortlichen erfahren. Ebenso stehen wir für unsere demokratische Grundordnung ein und setzen uns gegen rechts- oder linksextremistisches Gedankengut ein.

## Aktionen



### Highlight SGM–Stickerheft

Das bisher einzigartige SGM-Stickeralbum wurde Ende November veröffentlicht.

Das sogenannte „Panini“-Album umfasst insgesamt 417 Sticker und Bildern von allen in der SGM aktiven Personen, Erwachsene und Jugend.

Ab Tag eins des Verkaufs setzte ein ungeahnter Run auf die Sticker ein, ein regelrechtes Sammelfieber quer durch alle Altersgruppen. Schnell war die erste Auflage der Heftchen vergriffen, die ersten Alben gefüllt.

Die verschiedenen Tauschbörsen zu unterschiedlichen Anlässen ähnelten einem summenden Bienenschwarm, ein reges Treiben, es wurde gefeilscht, gehandelt, verschenkt.

Das SGM-Stickerheft: Für unsere SGM ein unglaublich positives und motivierendes Momentum. Neben dem finanziellen Aspekt ein unheimlicher Schub im Zusammenhalt. Mittlerweile kennt jeder jeden. Sammeln von Stickern und Sammeln von neuen Freundschaften.

## Social-Media, Website

<https://sgm-moessingen-belsen.de/>



sgm.moessingen.belsen



## Events

### SGM auf dem Rosenmarkt 2025

Mittlerweile schon traditionell repräsentieren die SGM-Fußballer der SGM unserer Spvgg den weit über die Stadtgrenzen hinaus populären Mössinger Rosenmarkt und Kunstgalerie am **22.06.2025**. Wir versuchen dem Run der Besucher Herr zu werden und deren Hunger und Durst zu stillen.



## Stimmungsvolles Tagblatt-Turnier 2025



Das **40. Hallen-Fußballturnier des Schwäbischen Tagblatts** fand traditionell in der Mössinger Steinlachhalle statt. Auch in diesem Jahr organisiert von der SGM Mössingen Belsen.

## Die letzten Minuten des Turniers

Aus dem Bericht des Schwäbischen Tagblatts vom 13.01.2025:

„... Marco Calderaro war in der Verlängerung des Endspiels gegen die SG Reutlingen unter lautstarkem Jubel auf dem Weg zur Entscheidung, als er beim Stand von 4:3 aufs Reutlinger Tor zulief. Der SG-Torhüter und Spielertrainer Zvonimir Koesic zog den Hirschauer zu Boden, Calderaro kam zwar noch zum Abschluss, traf sichtlich beeinträchtigt aber nur gegen die Bande neben dem Tor. Ein Pfiff, eine Karte: Rot für Koesic von Schiedsrichter Sebastian Flegr (SV Unterjesingen) und Unterzahl für die SG für die restliche Verlängerung, enttäushtes Raunen bei den Reutlingern. „Er kommt doch zum Abschluss, oder? Dann musst du das davor pfeifen!“, ärgerte sich SG-Kicker Florian Stieb. ... Kurz darauf traf Benjamin Schiebel zum 5:3. Als Daniel Genuardi wenig später aufs leere Tor zulief, um das 6:3 zu schießen, liefen bereits die letzten Sekunden von der Uhr, die Hirschauer um Rico Seßler standen schon jubelnd auf der Bande und stürmten zur Schluss sirene euphorisiert den Platz. Und zwar, um einen Premiersieg zu feiern: Zum ersten Mal – und dann auch noch bei der 40. Ausgabe – hat der Bezirksligist das Turnier in der Mössinger Steinlachhalle gewonnen.“

## Die Fakten

- Titel und Wanderpokal gehen an den TSV Hirschau. Premiersieg. Überraschend?
- Favoritensterben im Viertelfinale, Verbandsligist TSG Tübingen und Landesligist SV Nehren. Zu siegessicher?
- Torschützenkönig wird Nehrens Marco Binder mit 10 Treffern.
- Torrekord von 17 Toren bleibt unangetastet. Ein Rekord für die Ewigkeit?
- Insgesamt werden 346 Treffer erzielt. Für einen Rekord viel zu wenig. Mehr Teilnehmer, mehr Tore?
- Faire Spiele, toller Hallenfußball. Kaum Verletzungen, gute Besserung und vielen Dank an die Physios des Reaktiv.
- Die nackten Ergebnisse: Übersicht

## Die Vorrunde

Sowohl der SV Nehren als auch die „Zweite“ der TSG Tübingen konnten sich mit vier Siegen für die Zwischenrunde qualifizieren. Von den 5er-Gruppen, die am Freitagabend spielten, kam auch der Dritte automatisch in die Zwischenrunde.

Am Samstag erfüllten die höherklassigen Teams der TSG Tübingen I, SG und Croatia Reutlingen ihr Klassenziel. Der TSV Hirschau - Sieger am Vortag beim Turnier Rottenburg - beschränkte sich eher auf das Toreverhindern, erfolgreich mit lediglich vier erzielten Toren, dennoch Gruppenerster.

Erfreulich aus Mössinger Sicht. Nach einem desaströsen Auftreten in 2024 konnten sich beide Teams für die Zwischenrunde qualifizieren und Selbstvertrauen für die anstehenden Herausforderungen sammeln.

## Die Zwischenrunde

Mit halbstündiger Verspätung startete man in die Zwischenrunde, der Berechnung des Online-Spielplans war irreführend. Unsere umsichtige Turnieraufsicht machte rechtzeitig auf den Fehler aufmerksam, wodurch das Spielen in falsche Paarungen verhindert wurde.

Des Nachmittags in vier Gruppen erspielte sich allen voran der SV Nehren den Status eines Turnierfavoriten: ohne Gegentor ins Viertelfinale. Souveräne Vorstellungen auch vom SSC Tübingen und des SV Walddorf, als Kreisligist doch überraschend. Das Aus ereilte hier leider unsere SGM-Teams, die sich achtbar, aber erfolglos aus dem Turnier verabschiedeten.

## Die KO-Runde

### Die Viertelfinals

Was sich in der Zwischenrunde angedeutet hatte, endete im Viertelfinalaus: Topfavorit TSG Tübingen konnte den Erwartungen wie schon im vergangenen Jahr nicht gerecht werden: gegen Hirschau ereilte den Verbandsligisten das Aus. Stadtpokalsieger Tübinger SSC unterlag der TSG II. Der Underdog aus Walddorf zog im einzigen 10m-Shootout den Kürzeren gegen Croatia RT. Im abschließenden Viertelfinale ereilte den Titelverteidiger SV Nehren der Knockout, Favorit ade.

### Die Halbfinals

Somit ermittelten die Mannschaften von Croatia Reutlingen, dem TSV Hirschau, der SG Reutlingen und der TSG Tübingen II die Endspielteilnehmer.

Im ersten Halbfinale zwischen Croatia und Hirschau spielte sich früh der Hirschauer Keeper an der Mittellinie frei und zimmerte den Ball zum 1:0 in den Winkel. Nach dem Ausgleich von Croatia war die Partie bis zur letzten Minute umkämpft. Genuardi und Schiebel schossen den TSV dann ins Finale. Im folgenden Semifinale schlug die SG Reutlingen die TSG Tübingen II knapp mit 1:0.

### Das kleine Endspiel

... fiel aus. Der Veranstalter lobte statt dem Spiel um Platz 3 lieber zwei dritte Plätze aus. Das „Spiel der Verlierer“ wurde noch nie sonderlich geliebt und mündete zu oft in Frustration und eher in Gekicke denn Fußball.

### Vor dem Finale



*Aufstellung zum Finale*

### DAS Endspiel

Vor dem Endspiel sorgten die Einlaufkinder unserer Bambini und E- und F-Jugend für das besondere Highlight. In der abgedunkelten Steinlachhalle, durchbrochen von Spots und Nebel marschierten die beiden Finalisten SG Reutlingen und der TSV Hirschau zu der Hymne der Champions League auf das Spielfeld.



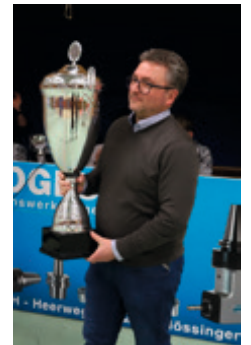
*TSV Hirschau mit Pokal*

Die letzten Minuten (siehe oben) spiegeln den turbulenten Spielverlauf wieder. Ein verdienter, wenn auch überraschender Sieger: **TSV Hirschau**

### Der Pokal

Den altherwürdigen Wanderpokal des Turniers überreichte Mössingens Oberbürgermeister Michael Bulander an Hirschaus Daniel Genuari. Erstmals wird der Name „TSV Hirschau“ eingraviert.

Nicht unerwähnt darf das Preisgeld von 750 Euro bleiben, das es obendrauf gab.



### Die „Fünf“ des Turniers

Tor: **Vincent Stenzel** (TSV Hirschau)

Defensive: **Florian Stieb** (SG Reutlingen), **Manuel Kramm** (TSG Tübingen II)

Offensive: **Marco Binder** (SV Nehren), **Benjamin Schiebel** (TSV Hirschau)

### Der Veranstalter

Das Teilnehmerfeld von lediglich 26 gemeldeten Mannschaften bereiteten den Organisatoren im Vorfeld sichtlich Kopfzerbrechen über den Turniermodus. Dank der mittlerweile jahrzehntelangen Erfahrung unseres STO („Senior Tournament Planner“) konnte aber auch in der 40. Auflage ein attraktiver Turnierplan erstellt werden, komprimiert und reduziert auf zwei Turniertage.

Am Freitagabend starteten zwei Gruppen mit je fünf Teams ins Turnier. Tags darauf weitere vier Gruppen à vier Teams. Eine Zwischenrunde mit 16 Teams in vier Gruppen versprach ein attraktives Turnier und ausreichend Spielzeit für die Teilnehmer. Ab dem Viertelfinale konnten die Sieger ihren langen Atem unter Beweis stellen. Der lange Turnier-Samstag endete später am Abend.

## Die Stimmen und der Kopf des Turniers



Souveräne, professionelle Turnierleitung durch Jakob „The Voice“ Schuchmann und Marcel Lohan: dem ist nichts hinzuzufügen. Beide waren von Turnierbeginn an gefordert, bereits nach wenigen Sekunden des ersten Spiels konnte unsere Turnierstimme das erste Tor verkünden. Selbst der Fallstrick eines Digital-Irrtums im Spielplan ließ den Puls nicht ansteigen. Als ebenso souveränes „Stimmen-Backup“ sowie Turnier-Experte agierte Tom Baumgärtner.

## Aufsicht und Abschied

Die Turnierleitung wurde erstmals unterstützt von Stefan Schneemann, unserer neuen Turnieraufsicht. Mit seiner langjährigen Erfahrung im Turniergehen und als Schiedsrichter sorgte er für einen reibungslosen Ablauf und harmonisierte perfekt mit den Unparteiischen. Er löste nach vielen Jahren, gar Jahrzehnten seinen Vorgänger Siegbert Wagner ab, der sich in den Fußball-Ruhestand verabschiedete. Er wurde standesgemäß mit einem riesigen Präsentkorb verabschiedet und erhält lebenslangen freien Eintritt zum Tagblatt-Turnier. Siegberts gelassene Leitung und Moderation des Turnierablaufs sowie die zahlreichen Anekdoten werden uns fehlen.



Siegbert umrahmt von den Schiedsrichtern, der SGM-Leitung André Kauper und Mario Luz sowie Turnieraufsicht Stefan Schneemann

## Randnotiz „Retro“

Die Vintage-Trikots der Schiedsrichter waren ein echter Hingucker: Ausgestellt bei der Feier zum 100-Jahrfeier der Schiedsrichtergruppe Tübingen wurden sie nun zum 40er-Jubiläum des Turniers aufgetragen. Oberteile in Dunkelgrün, in stichigem Gelb oder in Rot mit dezenten weißen Querstreifen, inklusive Kragen. Chic!

Die Roten Karten, die verteilt wurden, zeigten keine weißen Querstreifen, sondern wiesen den Weg vom Spielfeld. Im Gegensatz zu anderen Turnieren und den Vorjahren aber nie wegen grober Fouls oder Beleidigungen. Überwiegend konnten die Torhüter ihre Finger außerhalb des Strafraums nicht vom Ball lassen: minderschweres Vergehen, leider mit roter Konsequenz. Der einzige Feldverweis wegen sogenannter Notbremse im Finale war vielleicht entscheidend über den Ausgang des Spiels und somit des Turniers.

## Die Tribünenansicht

Die ZuschauerInnen sahen sportlich umkämpfte Spiele, spannende Partien, die aber allesamt fair ausgetragen wurden und einen verdienten Sieger.

Bereits der Freitagabend zeigte sich traditionell als Publikumsmagnet. Die Tribünen der Steinlachhalle füllten sich mit begeisterten Fans, die nicht nur die spannenden Partien auf dem Spielfeld verfolgten, sondern auch die Gelegenheit nutzten, alte und neue Bekanntschaften zu pflegen, während die Kids mit dem SGM Stadionheft auf Unterschriftenjagd gingen.

Der Samstag brachte einen prall gefüllten Zeitplan mit sich, bereits um 10:00 Uhr war die Halle voll, die Stimmung unter den Zuschauern hervorragend. Die Teams lieferten sich faire, aber hochspannende Begegnungen, die das Publikum immer wieder von den Sitzen rissen. Von der ersten Minute an bis zur finalen Entscheidung herrschte eine elektrisierende Atmosphäre.

Aber auch die Teams hinter der Theke und an der Kasse waren in Hochstimmung, arbeiteten Hand in Hand und sorgten dafür, dass trotz des großen Zuschauerandrangs niemand durstig und hungrig blieb.

## Freundes- und Förderkreis

Der Freundes- & Förderkreis der Spvgg-Fußballjugend wurde im Jahr 2006 gegründet und besteht mittlerweile aus mehr als 100 ehemaligen Jugendspielern, Trainern oder Freunden der Sportvereinigung.

Ziel des Förderkreises ist die Unterstützung verschiedenster Aktionen der Mössinger Fußballjugend wie beispielsweise

- Ausflüge (z.B. zu verschiedenen Sportveranstaltungen),
- besondere Anschaffungen der Jugendfußballer,
- Saisonabschluss- oder Meisterfeiern, Grillfeste etc.

Der Freundes- & Förderkreis trifft sich zwei Mal jährlich in der Sportgaststätte Mössingen. Wer dem Freundes- & Förderkreis der Spvgg-Fußballjugend beitreten (und mit einer einmaligen Spende oder einem jährlichen Beitrag von 20 Euro unterstützen) oder mehr Infos haben möchte, kann sich unter der E-Mail-Adresse [freundeskreis@sgm-moessingen-belsen.de](mailto:freundeskreis@sgm-moessingen-belsen.de) oder unter der Telefonnummer (07473) 921428 an Jörg Wagner wenden.



## SpVgg Mössingen AH

Für die SpVgg-Altherrentuppe in unserem Verein gibt es keine Saison, wie für die Teams im fußballerischen Regelbetrieb, uns geht es in etwa wie dem Beckenbauer Franz, der „in einem Jahr auch schonmal 16 Monate durchgespielt hat“.

Wir sind ganzjährig jede Woche, jeden Mittwoch immer gegen acht auf dem Platz, machen uns keine Gedanken über das Warum, sondern machen es, „weil halt Mittwoch ist“, der „Fußball das wichtigste aller unwichtigen Dinge im Leben“ (Arrigio Sacchi) darstellt und für uns wahrscheinlich, auch dem Alter geschuldet, inzwischen lebensnotwendig erscheint.

Wir sind immernoch und nachwievor die „geilste AH die wo es gibt“, auch weil es unserem Kopf der Truppe Jörg Wagner gelingt, hier ein Team mit einem Altersgefälle von 40 Jahren!! zusammen zu halten. Das ist nicht immer einfach, aber wenn man die Jungen-Wilden unter uns fragen würde, würden alle mit Thorsten Legat „ich bin prima in die Mannschaft integriert worden“ antworten.

Genau das macht uns aus, die Mischung aufm Platz, die gemeinsame Zeit mit unseren Muppets am Stammtisch, die Abteilung der Stöckelstläufer, die Bouler, die Edelfans – das alles zusammen nennen wir SpVgg-Altherrenfußball-Familie.

Anfang 2024 dann, nach doch auch 3-jähriger Pause, konnten wir wieder unser Rundumbandenturnier in der heimischen Steinlachhalle ausrichten.

Der Aufbau der Bande läuft bei uns, dank unserem Herrn der Bande Dirk inzwischen so flüssig, wie damals dem Breitner seine 11-Meter („die anderen hatten die Hosen voll, bei mir liefs ganz flüssig“), organisatorisch gemeinsam wieder eine runde Sache.

Wir hatten im Vorfeld nicht ganz damit gerechnet, aber am Schluss standen wir dann doch im Finale gegen unsere Freunde des TV Belsen-AH und konnten in einem packenden Endspiel nach Verlängerung den neuen Wanderpokal entgegennehmen.

Im Endeffekt dann doch verdient, wenn man bedenkt, was wir alles auf dem Hallenboden ließen – Glückwunsch uns!

Ein grandioses Turnier, das die AH auf die Beine stellte und auch wohlwollend Zuspruch, Anerkennung und Lob von außerhalb erfuhr – ganz sicher Ansporn für 2025.

Beim Schreiben dieser Zeilen steht unser 16. AH-Hallenturnier schon direkt vor der Türe – unaufgeregt werden wir auch dieses stemmen, da sind wir uns sicher.



Die Frühjahrzeit überstanden wir mittwochs beim 8:8 bis 12:13, den ersten Mittwochen zum draußen nachm Kick nutzen und natürlich dem obligatorischen Familienausflug nach Beuren mit Treff beim Chef. Im Sommer dann das erste Turnier des FC Killertal im Freien. Sportlich auf Rang vier, gesellschaftlich ganz sicher erster, was unser Team dort abgeliefert hat.



Außerhalb der Anlage an der Langgaß fand noch unser alljährliches Stocherkahnfahren aufm Neckar mit Oberstocherer Manna statt, der SWP in Ofterdingen (dabeisein kann auch vieles sein...) und unser traditionell perfekt von Joachim und Wilfried geplanter Ausflug nach Bad Waldsee mit Sport, Kultur und allerlei Regionalem statt.



Die Stickerstar-Aktion der SGM-Fußballabteilung fand das Kind in uns – einmal wie ein Paniniheld aus früheren Sammeltagen...es braucht hin und wieder nicht viel um uns glücklich zu machen.

Eine sensationell organisierte Aktion, die uns alle sicher noch enger zusammengeschweißt hat.

Wir genießen weiter unsere gemeinsame Zeit auf und neben dem Platz in einer intakten Truppe von der sich manch einer viel abgucken könnte.

„We have to fight weiter“ (Jonas Kamper), dem ist nicht hinzuzufügen.





## BASKETBALL

Es hat sich herumgesprochen, dass in Mössingen Basketball gespielt wird. Die Anfragen kommen nicht nur aus Mössingen und den angrenzenden Gemeinden. Auch aus Dußlingen und Gomaringen, aber auch aus dem Zollernalbkreis (Hechingen, Burladingen, Salmendingen) melden sich interessierte Kinder, Jugendliche und Erwachsene, um sich mit Gleichgesinnten zu treffen und ein paar Bälle zu werfen. Den stärksten Zuwachs verzeichnen wir in der Jugend. Vor allem die ganz jungen Kinder (9 – 12 Jahre) versuchen sich am Dribbeln und Werfen. Eine sehr erfreuliche Entwicklung, die man versucht zu bedienen.

Diese Entwicklung zeichnete sich bereits Anfang 2024 ab. Daher war es notwendig, entsprechende Hallenkapazitäten und Trainer bereitzustellen. Beides ist nicht so einfach zu beschaffen. Dennoch ist es der Abteilung gelungen, mehr Hallentermine für die Mannschaften bereitzustellen und den Bedarf weitestgehend abzudecken. **Ein herzliches Dankeschön an die KBF Mössingen und das Firstwald Gymnasium, die uns Hallen und Termine zur Verfügung stellen und es dadurch überhaupt ermöglichen die Nachfrage zu erfüllen.**

Die Situation bei den Trainern ist leider etwas angespannter. Zum einen resultiert dies daraus, dass mehr Kinder Lust an unserer Sportart haben. Aber auch, dass einige Trainer ihr Amt niederlegen mussten. Somit verteilen sich die Aufgaben seit einiger Zeit auf weniger Schultern als bisher. Die Abteilungsleitung versucht hier Alternativen zu schaffen.

Unterstützung bekommt die Abteilungsleitung dennoch. Neben M. Grossart – zuständig für die Hallentermine und Spielermanmeldungen –, hat sich mit T. Damm ein freiwilliger gefunden, der die Koordination der Vereinsbus-Belegung für die Abteilung übernimmt. Darüber hinaus ist T. Damm Teil unseres Schiedsrichterteams, das auch A. Kurilov und D. Fartelj umfasst. Ein regelrechtes Novum so viele Schiedsrichter in den eigenen Reihen stellen zu können, für die Größe der Abteilung.

Erfreulich ist auch, dass die Heimspieltage der Basketballer immer besser besucht werden. Ein weiterer Indikator, dass man vieles richtig macht und sich die Anstrengungen der letzten Jahre lohnen. Vor allem die „großen“ Spieltage mit Jugendspielen und anschließendem Herrenspiel ziehen Familien und Basketballfreunde gleichermaßen an. Durch den Einsatz von Eltern und deren Kuchenspenden, werden diese Spieltage zu einem regelrechten Event.



*Die Basketballfamilie wächst und wächst und wächst...*

**Hier können wir uns nicht oft genug für die Unterstützung bedanken. Ohne euch, wäre das nicht möglich!**

Als kleines Dankeschön, aber auch um die Saison abzuschließen, lässt sich die Abteilungsleitung es nicht nehmen im Sommer ein Fest zu organisieren. Bei schönem Wetter und heißer Glut kam man auch dieses Mal zusammen.

Eine weitere sehr erfreuliche Nachricht ist, dass sich der OBI-Baumarkt in Mössingen als Sponsor für die Abteilung gefunden hat. Seit dem Sommer unterstützt OBI die Mössinger Basketballer. Wir freuen uns auf diese Entwicklung und hoffen auf eine lange Zusammenarbeit.



*P. Lutz und G. Skouras mit dem Marktleiterteam D. Manov (links unten) und T. Tufonic (rechts unten) mit den neu beflochtenen Trikots*

Alles in allem blicken wir auf ein gutes Jahr für die Abteilung zurück. Über Neuigkeiten aus der Abteilung, als auch zu aktuellen Spieltagen, informieren wir euch regelmäßig auf unseren Social-Media-Kanälen, als auch im Mössinger Amtsblatt.

## Jugend

Die Jugend und das Trainingsangebot der Grasshoppers wächst weiter an. Es gibt viele positive Dinge, worauf die Abteilung im letzten Jahr zurückblicken kann...aber auch einzelne negative.

Das Ziel, eine weitere Mannschaft für die neue Saison zu stellen, ist uns mit der U14 gelungen. Gerade in diesem Altersbereich erfahren wir derzeit den größten Zuwachs. Regelmäßig füllen 15-20 Kinder im Alter von 9-13 die Halle.

Mit insgesamt 3 aktiven Jugendmannschaften ist nun vom jüngsten Bereich bis einschließlich der U18 für alle Altersklassen eine Mannschaft vorhanden, die am Spielbetrieb teilnimmt.

Auf Dauer wird die Jugendabteilung dadurch sehr profitieren, da früh und durchgehend eine Jugendförderung stattfinden kann und die Kinder auch schon im jungen Alter mit Basketball als Sportart aufwachsen können.

Nicht zu vergessen ist auch, dass auch unsere Mädchenjugend langsam und stetig anwächst. Derzeit nehmen 7 Mädchen im Alter zwischen 12-15 Jahren teil. Das reicht leider noch nicht zur Meldung einer eigenen Mannschaft. Aber alles zeigt in die Richtung, dass auch dies in naher Zukunft geschehen kann.

Aber neben diesen erfreulichen Punkten gibt es auch eine Entwicklung die uns als kleine Abteilung einerseits freut, aber auch schadet. Gerade zum Beginn der neuen Saison hatten wir einige Abgänge von Jugendspielern, welche nun in Reutlingen und Tübingen in der Jugendoberliga spielen. Mehrere Spieler unserer derzeitigen U16 spielen auch mit einer Doppellizenz in Tübingen. Dadurch können diese von beiden Vereinen profitieren und sich weiterentwickeln.

Wir freuen uns natürlich für alle Spieler, die den nächsten Schritt gehen und in höheren Ligen spielen. Dies zeigt, dass die Jugendarbeit „Made in Mössingen“ Wirkung zeigt und immer mehr Talente entstehen. Aber gerade der Verlust von gleich mehreren Spielern zum Anfang der Saison hat uns hart getroffen...vor allem im Bereich der U18 und U16.

## U18

Anfang des Jahres stand für die U18 die Endrunde an. Diese schloss man mit 3:5 auf dem vierten Platz ab. Damit wurde der Einzug in das Final-Four- Turnier erneut verpasst.

Es wäre sicherlich auch mehr drin gewesen. Durch einige Ausfälle von Spielern und dem damit einhergehenden unkonstanten Spiel ist nicht mehr möglich gewesen.

Über den Sommer litt gerade der U18 Bereich sehr stark von vielen Spielerabgängen, die auch nicht von den Nachrückern der U16 und neuen Spielern kompensiert werden konnte.

Sehr schmerzlich war hierbei der Abgang von M. Röhm, da er nun sowohl der U18, als auch der Herrenmannschaft verloren geht. Er spielt nun in Reutlingen in der U18 Oberligamannschaft.

Auch L. Rath spielte in der neuen Saison nicht mehr für die U18, sondern Jugendoberliga in Tübingen und einzelne Einsätze in der Herrenmannschaft. Schmerzlich vermisst wird auch der Abgang von P. Bulander in dieser Mannschaft, als auch weiterer Spieler, die aus privaten Gründen das Team verlassen haben.

So schrumpfte der Kader von anfangs 10-12 Spielern auf gerade mal 7 zusammen. Dies sind eigentlich zu wenige Spieler für einen erfolgreichen Spielbetrieb. Dass die U18 dennoch teilnehmen

konnte, ist der U16 zu verdanken. Die jüngeren Talente halfen mehrmals aus und sammelten somit ordentlich Spielpraxis.

Die Hinrunde verlief für die Verhältnisse und dem neu geformten Team sehr gut. Gerade D. Gherasim und Y. Harder führten das Team an und machten persönlich einen großen Sprung, ausgehend von der letzten Saison. Eben diese beiden Spieler wagten als nächste den Sprung in die Herrenmannschaft.

Aber auch die anderen Spieler, welche sich in ihrer ersten U18 Saison befinden, zeigten immer bessere Leistungen. So schloss man die Hinrunde auf dem 3. Platz und mit einer positiven Statistik von 5:3 ab. Damit wurde die Qualifikation der Endrunde nur hauchdünn verpasst. Balingen hatte als zweiter die gleiche Statistik, gewann aber den direkten Vergleich mit gerade einmal 4 Punkten.

Leider ist aufgrund der zu geringen Spielerzahl keine Mannschaft für die Rückrunde gemeldet. Ein Trainingsbetrieb findet aber nach wie vor statt. Wir hoffen, dass dies nur für diese eine Runde bestehen bleibt und mit den Nachrückern und neuen Spielern in der nächsten Saison wieder eine Mannschaft gemeldet werden kann.



Coach P. Lutz mit seiner U18 Mannschaft bei einem der Saisonspiele

## U16

Viele Spieler der U16 machten in der Runde der letzten Saison eine tolle Entwicklung. Am Schluss der Platzierungsrunde stand eine beeindruckende Statistik mit 7 Siegen und einer Niederlage zu buche. Das bedeutete Platz 1 und die Meisterschaft in der Platzierungsrunde.

Über den Sommer integrierte man viele neue Spieler aus der ehemaligen U14/Minigruppe in die Mannschaft. Die Integration zeigte sich gerade in den ersten Spielen als sehr erfolgreich. Zwar waren die Spiele teilweise noch mit Nervosität gekennzeichnet. Die neuen Spieler und das schnelle Spiel brachten dem neu formierten Team gleich 4 Siege aus dem ersten 4 Spielen ein.

Im Anschluss konnte die U16 nicht immer die Leistung auf das Parkett bringen und verlor die restlichen 4 Spiele der Vorrunde. Dies lag sicher an stärkeren Gegnern. Vor allem aber, an den vielen Krankheitsausfällen während dieser Zeit.

Das Team schloss die Runde auf dem dritten Platz ab und verpasste damit die Qualifikation zur Endrunde denkbar knapp. In der Rückrunde nimmt die U16 damit erneut an der Platzierungsrunde teil. Mit der richtigen Vorbereitung wird hier aber sicherlich einiges möglich sein.



Die U16 in Aktion gegen Schramberg

## U14

Aus dem Schnuppertraining für alle interessierten Kinder, hat sich im Laufe des Jahres eine neue U14 Mannschaft entwickelt. Der zündende Funke für dieses Team kam aus einem Freundschaftsturnier im Frühjahr 2024 mit teilnehmenden Mannschaften aus Rottenburg und Derendingen. Hier konnten die Youngest Grasshoppers zum ersten Mal Wettkampfluft schnuppern und waren direkt infiziert.

Daher beschloss man, eine U14 Mannschaft für die Saison 2024/25 zu melden. Mit einem fixen Kader von 10 Spielerinnen und Spieler ging man auch in die Saison und konnte Spielpraxis sammeln. Zwar hat es in der ersten Saison nicht für die Endrunde gereicht. Jedoch ist damit ein weiterer Schritt in die Ausbildung junger Talente geflossen.

Erst seit dem Frühjahr 2023 gibt es das Trainingsangebot für die jüngeren unter uns. Die Hallenzeit in der KBF am späten Mittwochnachmittag ist gut besucht. Dabei ist es egal, ob man mit Vorwissen kommt oder blutiger Anfänger ist. Das Trainerteam versucht, den Kindern die Grundlagen näher zu bringen und somit eine gute Basis für die Zukunft zu schaffen.



Hinten: Coach G. Skouras, J. Damm, D. Döring, E. Marzano,  
N. Seelmann, F. Mößner, T. Bilanzija  
Vorne: F. Buck, M. Reinking, M. Garhammer, J. Reef

## Mädchen

Im Bereich zwischen 12-15 Jahren wächst die Zahl der Mädels langsam aber stetig an. Zu einer Meldung hat es zu dieser Saison leider noch nicht gereicht, da auch eine erhoffte Kooperation mit Derendingen nicht zustande gekommen ist.

Gerade im Mädchenbereich ist es im Basketball noch sehr dünn besetzt. Deshalb ist auch die aktuelle Entwicklung umso erfreulicher. Mit zurzeit 6-7 Mädels und einem eigenen Trainingstermin ist der Grundstein für mehr gelegt. Das klare Ziel ist, zur neuen Saison 2025/2026 eine weibliche U16 Mannschaft zu melden.



**Also Mädels: wenn ihr Lust auf eine neue Sportart habt...  
kommt vorbei!**

## AH

Was passiert, wenn man nicht mehr mit den jüngeren mithalten kann, es aber in den Fingern juckt sobald man einen Ball in der Hand hat? Genau: man bildet eine AH!

Die Idee kam dabei nicht einmal vom offiziellen Trainerstab oder der Abteilungsführung. Sondern von einem der Väter der U14 Spieler.

Zu Beginn trafen sich 2-3 Eltern um ein paar Bälle zu werfen. Mittlerweile hat sich dieser Mittwoch-Abend-Termin etabliert, bei dem 6-8 Personen zusammenkommen und sich „in ihren Möglichkeiten“ bewegen...aber aufgrund der Beteiligung auch das ein oder andere Spielchen zustande kommt.

Eine sehr tolle Entwicklung, die man so nicht hätte planen können.

## Herrenmannschaft

Auch wenn die Rückrunde besser verlief als die Hinrunde, schafften die Mössinger leider nicht die Liga zu halten. Man rettete sich zwar in die Relegation. Hier besiegelten aber zwei schwache Spiele den Abstieg in die Kreisliga. Damit wurde das Ziel des Klassenerhaltes nicht erfüllt.

Die Herren stehen vor einem Umbruch. Einige langjährige Spieler haben zur neuen Saison bereits die Schuhe an den Nagel gehängt. Einzelne genesen noch von langwierigen Verletzungen. Vielleicht ist ein Neustart in der Kreisliga nun auch das richtige um neue Spieler und die eigenen Jugendspieler in das Team zu integrieren.

Den Start in diese Zukunft hat schon mal gut begonnen, da die vakante Trainerposition nun mit P. Tzatsos besetzt werden konnte. Lange war diese zentrale Stelle nur provisorisch belegt. Mit einem festen Trainer besteht nun eine gute Grundlage. Klares Ziel für die Saison ist, neue Spieler und vor allem die Jugend in den bestehenden Kader zu integrieren. Dies ist auch mit Y. Harder und D. Gherasim bereits gelungen. Der Kader hat somit einen guten Mix aus neuen Spielern, die sich etablieren wollen, und den Leistungsträgern der letzten Saisons (T. Damm, D. Fartelj, P. Lutz, ...).

Sportlich ist die Kreisliga mit einigen sehr guten Mannschaften bestückt. Zu erwähnen wäre das neue Team aus Lustnau, welches mit vielen ehemaligen Oberliga- und Regionalspielern bestückt ist. Auch die Mannschaft aus Balingen hat sich nochmals stark verbessert. Diese beiden Teams, werden somit die Meisterschaft unter sich aufteilen. So ist das sportliche Ziel für Mössingen die Saison im oberen Drittel der Tabelle zu beenden und nach der Findungsphase in der kommenden Saison erneut um den Aufstieg zu kämpfen. Dabei ist die Liga mit 12 Mannschaften so groß wie nie zuvor.

Die Saison begann holprig. Erst holte man einen knappen Sieg in Haiterbach, gefolgt mit einer unnötigen Niederlage gegen Pfrondorf. Mit 2 Siegen und 3 Niederlagen hinkte man vorerst hinter den Erwartungen zurück.

In der zweiten Hälfte der Hinrunde wurde das Spiel wieder konstanter und besser. Daraus folgten 4 Siege und zwei Niederlagen. Dadurch stabilisierte sich auch die Tabellensituation. Die Herren liegen im engen Mittelfeld derzeit auf dem 7. Platz. Ein Sieg mehr und man findet sich unter den Top 4 wieder. Das zeigt, dass es hinter dem führenden Duo aus Lustnau und Balingen, eng zu geht.

Sehr erfreulich ist, dass die Spieltage der aktiven Herrenmannschaft immer besser angenommen werden und Zuschauer und Fans während der Spiele ordentlich Stimmung machen.



Die Herren beim Heimspiel in der Jahnhalle

*Autoren:*

*Georgios Skouras*

*Abteilungsleitung Basketball*

*Philipp Lutz*

*Leitung Basketball Jugend*

*spvgg.org/abteilungen/basketball*  
*facebook.com/Basketball-Mössingen*  
*Instagram: basketballmoessingen*

## VOLLEYBALL

### Gemischte Volleyballgruppe

Lange haben zwei Teams in 2 Hallen nebeneinander um jeden Ball gekämpft. Das waren die „Frauenmannschaft“ und die „gemischte Gruppe“. Dann kam die Hallenschließung während Corona. Als die Hallen wieder öffneten kamen leider einige Spieler und Spielerinnen nicht mehr zurück, so dass öfter nicht mehr 6 : 6 gespielt werden konnte. Inzwischen gibt es nur noch eine gemischte Volleyballgruppe, die sich über Neuzugänge riesig freuen würde. An den Trainingsabenden wird nach einer kurzen Erwärmungsphase mit großem Einsatz gepritscht, gebaggert und geschmettert. Manchmal schließt sich zum Ausklang des Abends noch ein gemütlicher Teil an.

*Helmut Huerkamp*



Kontakt: Helmut Huerkamp

Tel.: 07473 / 7684

E-Mail: [abteilungsleitung-vb@spvgg.org](mailto:abteilungsleitung-vb@spvgg.org)

**Wir freuen uns über Verstärkung!**

Wenn auch du Lust hast, in einem Team aus Jüngeren, Jung-Geblienen und Älteren gemeinsam mit Spaß und Elan Volleyball zu spielen, dann trau Dich und komme einfach zu einem Training vorbei!



## LEICHTATHLETIK

### 3000 Schritte EXTRA - Walking, Nordic-Walking Wochenende-Zeit für mich

Gern auch

Streuobstwiesenbaden & Waldbaden  
auf Anfrage

Für den Bereich Walking & Nordic-Walking steht verantwortlich  
als Ansprechpartner:

Maria von Wulfen Tel. 07473 – 270972 [walkingtreff@spvgg.org](mailto:walkingtreff@spvgg.org)

Ausgebildete Nordic-Walkingbetreuerinnen sind im Team:

Heidi Eißler  
Iris Hagenbach  
Manuela Lang  
Maria von Wulfen

Nordic-Walkingbetreuerinnen sind im Team:

Heidi Eißler  
Iris Hagenbach  
Manuela Lang  
Eva Schmidt  
Maria von Wulfen

Unser Leichtathletik-Team – wir sagen  
**DANKE.**



### Rückblick: Gemeinsamer Nordic-Walking-Termin – Ein Kapitel geht zu Ende

Trotz der Abspaltung 2017 eines Teils unserer Leichtathletikabteilung in die heutige LG Steinlach-Zollern e.V. war der Bereich der Nordic-Walker stets ein verbindendes Element geblieben. Beide Vereine machten sich über Jahre hinweg für ein gemeinsames Outdoortraining stark.

Im Laufe des Jahres 2024 wurde jedoch entschieden, dieses gemeinsame Angebot einzustellen. Hintergrund waren wiederholt aufkommende vereinsbezogene Fragestellungen, die eine weitere Zusammenarbeit erschwerten. Mitte des Jahres 2024 endete somit ein langjähriges Kapitel.

Ein besonderer Dank gilt unserer Walkingbetreuerin Manuela Lang, die mit viel Engagement und Herzblut für alle TeilnehmerInnen da war und das Angebot über viele Jahre hinweg mitgestaltet hat.

### Nordic-Walking – neue Termine 2025 – Info auf der Homepage

### Neu ab 2025: Nordic-Walking Einsteiger-After Work ab März

Bleiben Sie mit uns in Bewegung Nordic-Walking ist ein revolutionäres Bewegungskonzept. Es ist ein Ganzkörpertraining, das extrem schonend den gesamten Bewegungsapparat trainiert. Viele weitere Vorteile des Nordic-Walkings lernen Sie im Walking-Treff kennen und schätzen. Interessiert?

#### Wann?

donnerstags von 17.00 - bis 18.00 Uhr

(4 Einheiten)

13.März - 03.April 2025

Auf Anfrage möglich - auch in Kleingruppen - lassen Sie sich unverbindlich auf unsere Interessentenliste setzen

#### Wo?

Freibadparkplatz Mössingen

#### Leitung:

Maria von Wulfen,  
Tel.:07473-270972

#### Kosten:

32,- € Mitglieder / 65,- € Nichtmitglieder

#### Anmeldung:

[walking@spvgg.org](mailto:walking@spvgg.org)

Leihstöcke sind vorhanden

## NEU ab 2025 Nordic-Walking – Einzeltraining - Flexi



*Auf Schusters Rappen*

### Entdecken Sie die Freude an Bewegung

in der Natur mit unserem maßgeschneiderten Nordic-Walking Einzeltraining!

Egal, ob Sie Anfänger sind oder Ihre Technik verbessern möchten wir bieten Ihnen die Möglichkeit, unter professioneller Anleitung zu lernen und zu wachsen.

### Warum Nordic-Walking?

Nordic-Walking ist eine gelenkschonende Sportart, die nicht nur Ihre Ausdauer steigert, sondern auch Ihre Muskulatur stärkt und die Koordination verbessert. Genießen Sie die frische Luft und die Schönheit der Natur, während Sie gleichzeitig etwas für Ihre Gesundheit tun!

### Individuelle Betreuung

In unseren Einzeltrainings gehen wir ganz auf Ihre persönlichen Bedürfnisse und Fitnessziele ein. Unsere erfahrenen Übungsleiterinnen zeigen Ihnen die richtige Technik und helfen Ihnen, Ihre Fortschritte zu maximieren. Ob Sie Ihre Ausdauer steigern, Gewicht verlieren oder einfach nur entspannen möchten – wir sind für Sie da!

### Flexible Termine

Wir bieten flexible Trainingszeiten bei verschiedenen geschulten Übungsleiterinnen an, die sich nach Ihrem Zeitplan richten. So können Sie Nordic-Walking ganz einfach in Ihren Alltag integrieren.

### Jetzt starten!

Melden Sie sich noch heute für Ihr individuelles Nordic-Walking Training an und erleben Sie, wie viel Spaß Bewegung machen kann! Kontaktieren Sie uns für weitere Informationen oder um einen Termin zu vereinbaren.

Wir freuen uns darauf, Sie auf Ihrem Weg zu mehr Fitness und Wohlbefinden zu begleiten!

Unkostenbeitrag: Je Einheit 25 € / 35 € Mitglieder bzw. Nichtmitglieder

Anfragen: [walking@spvgg.org](mailto:walking@spvgg.org)

## Historische Runde zum 1250-jährigen Stadtjubiläum der Stadt Mössingen und 120 Jahre Sportvereinigung Mössingen



Immer wieder gibt es in unserer Samstagsgruppe besondere Touren. Mal bestaunen wir die Pflanzenvielfalt, mal genießen wir herrliche Ausblicke auf der schönen Alb, machen die Hochgebirge und kehren zusammen ein und vieles mehr. Im Stadtjubiläumjahr 2024 begab sich unsere Samstags-Walking-Gruppe u.a. auf eine besondere Tour. Wir wandelten auf geschichtlichen Spuren. Herr Meyer, Fotoredakteur und profunder Kenner der Ortsgeschichte und der archäologischen Geheimnisse unserer Region, nahm uns mit auf einen historischen Rundgang. In seiner begeisternden Art nahm er uns alle mit und ließ uns staunen, wie groß sein geschichtliches Wissen ist.

Wir starteten am Belsener Kirchle. Schon der symbolträchtige Eingangsbereich versetzte uns in großes Staunen. Herr Meyer zeigte uns u.a. die Steinfiguren über dem Eingangsbereich und deutete an, wie viele Rätsel sie dem Betrachter aufgeben. Auch das Sonnenloch, das früher bei der Tag- und Nachtgleiche ein Kreuz in den Eingangsbereich der Kirche zauberte, ist ein physikalisch beeindruckendes Phänomen. Und da sind zahlreiche kleine Sonnen in den Stein über der Eingangstür gemeißelt, die uns beeindruckten. Vermutlich hatten wenige von uns diese Figuren und Phänomene vorher jemals wahrgenommen.

Weiter ging es in entspanntem Schritt in Richtung der verschwundenen Siedlung Sankt Johannisweiler. Einige Gehöfte bildeten hier einst ein kleines Dorf. Vielleicht löschte die Pest das ganze Dorf aus? Nebenbei erfuhren wir, dass die begangene Straße früher einmal das römische Reich von Germanien trennte und dass auf den Feldern neben der Straße immer noch Scherben und Ziegelreste aus der Römerzeit liegen. Diese Vorstellung regte unsere Fantasie an und wir stellten uns vor, was da wohl für ein munteres Treiben herrschte. Von Steinhofen ist heute rein gar nichts mehr zu sehen. Dabei bestand es hunderte von Jahren lang von der Römerzeit bis

zum Mittelalter und war vermutlich eine römische Siedlung an einer römischen Straße, die vorbei an der Keltischen Viereckschanz südlich an der Belsener Kapelle vorbei nach Mössingen führte.

Ja, auch die Kelten lebten in unserer Region. Dafür ist die Keltische Viereckschanze ein Beweis. Vielleicht gab es auch in Steinhofen römische Gutshöfe wie in Hechingen-Stein? Die gefundenen Gefäßscherben und Ziegelreste deuten darauf hin. Doch nach wie vor liegt die Geschichte Steinhofens fast völlig im Dunkeln.

Wir sind Herr Meyer sehr dankbar für die spannende, informative Reise in vergangene Zeiten und freuen uns schon jetzt auf einen nächsten historischen Rundgang mit ihm.

Autorin: Iris Hagenbach

## Wochenende – Zeit für mich Highlights 2024

### Januar

Talheim-Startpunkt so mancher schönen Walkingrunde



*Vesperkirche nach dem Walking*

### März



*Frühlingserwachen*



*Küchenschellen in Talheim*

### April



*Gönningen im Sonnenschein*



*Picknick nach dem Walking*

**Mai**



*Bärlachblüte im Firstwald*



*Maria sammelt mit Inge Blüten für das 1. Maifest*

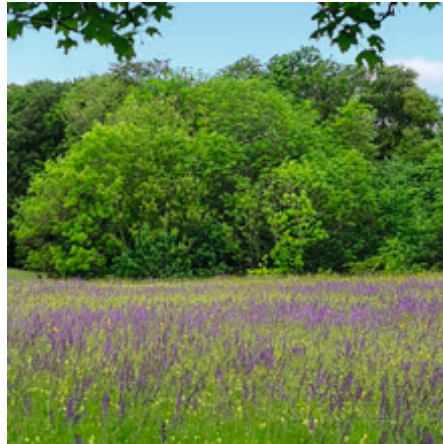
**Juni**



*Belsemer Kirche-historischer Spaziergang mit J. Meyer*



*Sagenhafter Ausblick vom Dreifürstenstein*



*Pfullinger Wiese*

**Juli**



*Unser Dachserlebnis - aufregendes Erlebnis am Samstagmorgen*



*Schmetterlingsliebe*

**August**



*Rund um Sonnenbühl mit Leckereien inmitten der Natur zum Abschluss*



*Sommerabend – rund um die Burg Hohenzollern*

**September**



*Hechingen Panoramalauf 2024 Wettbewerb- 1. Platz M65 beste Altersklasse & 1.-3- Platz beim NW*



*Talheimer Wandertag zugunsten der Aktion Strom für Subukia*



*Treffen zum Wandertag in Talheim*

## Oktober



*Stöckles Cup in Trochtelfingen*



*Hohenzollern - da läuft was  
Gäste der Spvgg zeigen unsere schönen Streuobstwiesen, Mössingen*

## November



*Jetzt wird's kalt - tut dennoch gut*



*Aufwärmen und dann geht's los*

## Waldbaden

Wer eine geführte Waldbaden-Tour erleben möchte, kann dies bei der Sportvereinigung Mössingen seit 2024 tun.

Ausgebildete Natur-Coaches sind Nordic-Walkingbetreuerin Heidi Eißler und Maria von Wulfen.

Wir heißen gerne weitere Nordic-Walking-Teilnehmerinnen und -Teilnehmer herzlich willkommen und freuen uns ebenso über Interessierte, die als Übungsleiterinnen oder Übungsleiter bei der Spvgg 1904 e.V. Mössingen aktiv werden möchten.

## 3000 Schritte EXTRA – 13 Jahre Mitgehen am Dienstag



*Frohe Weihnacht wünscht das gesamte 3000 Schritte EXTRA-Team*



*Gewinner2024 - Fusspass mit den meisten Herzen  
v. li. n. re.: Christl Voigland, Alexandra Bierkant,  
Helga Schmitzer, Waltraud Vollmer*



Jährlicher Rosenparkbesuch



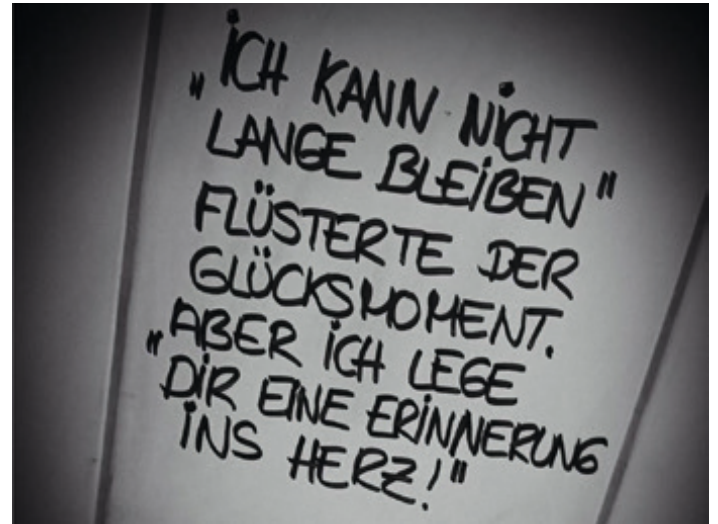
Stuttgart Ausflug zu Tutanchamun im Februar



1 Woche Urlaub in Norddeutschland-Emsland-Treffleiterin zeigt ihre Heimat



Fürstenu - im Hotel Wilken



Herbstes Zeit - jede Jahreszeit erwartet uns etwas anderes in dem Freiluftzentrum NATUR

Gäste jederzeit willkommen

Der Mitgeh-Treff ... ist ein Ort im Freien

Der Mitgeh-Treff ... ist gut zu erreichen.

Der Mitgeh-Treff ... die Teilnahme ist ohne vorherige Anmeldung möglich .

Der Mitgetreff am Dienstag ... ist in „Alltagskleidung“ möglich

Der Mitgetreff am Dienstag ... erfordert keinerlei Vorkenntnisse oder Sportausrüstung.

Sich treffen gibt Freude, Bewegung hält gesund. Und gemeinsam wollen wir uns fit halten und vorbeugend etwas gegen altersbedingte Risiken tun.

Treffpunkt: oberer Firstwaldparkplatz Mössingen.

Einsteiger willkommen.

Aktuelles immer auch auf unserer Homepage:

<https://spvgg.org>

Autorin: Maria von Wulfen



## TISCHTENNIS

### Jugend

Die Abteilung Tischtennis der Spvgg Mössingen wird auch in Zukunft ihren Schwerpunkt auf die Jugendarbeit legen. Besonders erfreulich ist, dass das Trainerteam unter der Leitung von Martin Steinhilber weiter ausgebaut werden konnte. Durch den Einsatz von Steffen Leuze, Dominik Schänzlin und Horst Amann konnte das individuelle Training deutlich verbessert werden. In der Saison 2024/2025 startet die Jugendabteilung mit drei Mannschaften.



### Jungen I, U19 - Bezirksliga

#### Top-Platzierung in der höchsten Liga auf Bezirksebene

Die erste Jungenmannschaft, U19, spielt in dieser Saison in der höchsten Liga auf Bezirksebene. Die Vorrunde konnten die Spieler Marcel Lang, Lennard Wulle, Lukas Püschel, Maximilian Leuze und Ben Steinhilber mit einem hervorragenden zweiten Platz abschließen. Besonders erfreulich ist, dass die Jugendlichen bereits erste Erfahrungen bei den Herrenmannschaften sammeln konnten und so weiter in den Verein integriert werden.



### Jungen II, U19 - Kreisliga A

Fünfter in der Kreisliga Die zweite U19-Mannschaft erreichte in der Kreisliga den 5. Platz. Im Einsatz waren hier Maximilian Leuze, Sebastina Gusenbauer, Joel Wagner, Adrian Jülich, Dennis Grönert und Tim Große. Besonders erwähnenswert ist die makellose Bilanz von Maximilian Leuze mit 19:0 sowie die erfolgreichen Einsätze unserer U13-Spieler, die bereits bei der U19 mithalten können.

Jungen, U13 Unsere U13-Mannschaft erreichte ebenfalls einen guten 5. Platz. Hier waren Adrian Jülich, Dennis Grönert, Tim Große, Jakob Koch, Mika Rahn und Lias Berger im Einsatz.



### Herren Herren I - Kreisliga A, Gruppe 1

#### Neuanfang unter erschwerten Bedingungen

Nach einer für uns unglücklichen Verbandsentscheidung - durch den Rückzug unserer ersten Mannschaft aus der Landesliga wurde diese komplett gestrichen und dadurch die Klasseneinteilung der zweiten Mannschaft für die neue Runde relevant (die weiteren Mannschaften müssen dadurch in der untersten Klasse beginnen) - standen wir vor einer komplizierten Situation.

Durch viele, teils verständliche, Abgänge, war die Ausgangslage etwas schwierig. Vereint mit jugendlicher Verstärkung wollten wir aber den sofortigen Aufstieg anvisieren. Leider hatten wir dann aber mit unserem Nachbarn aus Belsen, letzte Saison abgestiegen und dann noch personell gut verstärkt, einen wahrlich starken Wiederpart. Und so kam es, wie es kommen musste - im letzten Spiel der Vorrunde unterlagen wir letztendlich etwas unglücklich hauchdünn mit 7:9.

Die vorangegangenen Spiele waren mit Ausnahme der Begegnung in Rottenburg, hier mussten wir mit erfolgreichem Jugendersatz fast über die volle Distanz (9:6), relativ deutlich im Ergebnis. Hervorzuheben ist sicher die makellose 11:0 Bilanz von unserem Jan Knappik, aber auch alle anderen Kameraden - insgesamt waren 13 Spieler im Einsatz - hatten nicht unerheblichen Anteil am Erfolg.

Bleibt die Hoffnung, dass wir zumindest den zweiten Tabellenplatz erreichen. Dieser würde zur Relegation für die nächste Klasse führen. Sollten alle Spieler weiter kräftig mithelfen, müsste das auch ohne Probleme zu erreichen sein. Somit wäre nächstes Jahr die Bezirksklasse unser (neues) Zuhause.

### Herren II - Kreisliga C, Gruppe 1

Durch unsere Mannschaftsumstrukturierung ergab sich für die Saison 24/25 eine neu formierte zweite Herrenmannschaft.

Diese startete in der Kreisliga C mit dem Ziel, möglichst die oberen Tabellenplätze zu erreichen. Am Ende der Vorrunde können wir auf 9 Siege zurückblicken und starten somit ungeschlagen in die Rückrunde.

Es freut uns, viele alte Bekannte wieder zu treffen und auf sportlicher sowie freundschaftlicher Ebene zu begegnen.

Wir freuen uns auf spannende Rückrundenspiele.

Autoren: Horst Amann, Dominik Schänzlin und Martin Steinhilber

## Unsere Premium-Partner



## Unsere Präsenz- und Family-Partner



**Wir danken auch unseren zahlreichen Abteilungssponsoren  
für die Treue und die große Unterstützung!**

## Trainingszeiten Spvgg Mössingen 1904 e.V.



### HANDBALL

Die aktuellen Trainingszeiten findet Ihr auf der Homepage der Handballabteilung unter: [www.him-spvgg.de](http://www.him-spvgg.de)



### VOLLEYBALL

#### Gemischte Volleyballgruppe

Dienstag, neue Jahnhalle 20:00-22:00 Uhr



### TURNEN

#### Trainingszeiten Gruppen weiblich

Trainingsgruppe	Trainingszeit
Basiskurs Klasse 1-3	Mo: 17.30 Uhr – 19.00 Uhr
Basiskurs Klasse 4 und älter	Di: 17.30 – 19.00 Uhr
Basiskurs Klasse 4 und älter	Fr: 17.30 – 19.00 Uhr
Fördertraining Klasse 2-4/5	Mi: 17.15 Uhr – 19.00 Uhr und Fr: 17.30 Uhr – 19.00 Uhr
Fördertraining Klasse 5 und älter	Mo: 17.30 Uhr – 19.30 Uhr und Mi: 17.15 Uhr – 19.00 Uhr
Fördertraining Jugend/Aktive/ Liga-Teamtraining	Mo: 17.30 Uhr – 19.30 Uhr und Fr: 18.30 Uhr – 20.30 Uhr Mi: 17.15 Uhr – 19.00 Uhr (« freies Training »)
"Turnen mit Musik"	Di: von 17.15Uhr -18.30Uhr.

#### Trainingszeiten Gruppen männlich

Trainingsgruppe	Trainingszeit
Jungs ab 1.Klasse	Di: 18.30 Uhr – 19.30 Uhr
Fördertraining Jungs	Fr: 18.30 – 20.00 Uhr
Training Ligamannschaft/Aktive	Di: 19.30-21.30 Uhr Fr: 20.00-22.00 Uhr

Weitere Informationen finden Sie unter

[www.turnen-moessingen.de/trainingszeiten](http://www.turnen-moessingen.de/trainingszeiten)



### BADMINTON

**Jedermann:** Montag 20.00-22.00 Uhr

**Aktive:** Montag / Mittwoch / Freitag 20.00-22.00 Uhr Steinlachhalle

**Jugend:** Montag 18.00-20.00 Uhr Leistungsgruppe Firstwaldhalle

Mittwoch 18.30-20.00 Uhr Leistungsgruppe Steinlachhalle

Donnerstag 18.30-20.30 Uhr Kadertraining Verband Firstwaldhalle

Freitag 17.30-19.30 Uhr Gesamte Jugend Steinlachhalle

**Kooperationsangebot mit der Bästehardschule, der Langgaßschule, der Gottlieb-Rühle-Schule, dem Quenstedt-Gymnasium und den Schulen am Firstwald :**

Freitag 17.30-18.30 Uhr Steinlachhalle

Einsteiger-Training für Schüler aller Mössinger Schulen, eine Vereinsmitgliedschaft ist dazu nicht notwendig

Neue Spieler, ganz gleich ob Jungspund oder Altmeister, sind jederzeit herzlich willkommen!



### BASKETBALL

#### Schnuppertraining

Dienstags, 17:30 – 18:30 in der Firstwaldhalle

#### Jugend U14

Mittwochs, 18:00-19:45 in der KBF-Halle

#### Jugend U16 weiblich

Donnerstags, 17:00 – 18:30 in der Firstwaldhalle

#### Jugend U16

Dienstags, 18:30 – 20:00 in der Firstwaldhalle

Donnerstags, 18:30 – 20:00 in der Firstwaldhalle

#### Jugend U18

Dienstags, 18:30 – 20:00 in der Firstwaldhalle

Donnerstags, 18:30 – 20:00 in der Firstwaldhalle

#### Herren

Montags, 20:00 – 21:30 in der Firstwaldhalle

Donnerstags, 20:00 – 21:30 in der Firstwaldhalle

#### AH

Mittwochs, 19:45 mit Open End in der KBF-Halle



### SCHWIMMEN

#### Donnerstags im Hallenbad:

17.30-18.00 Uhr

18.00-18.45 Uhr

18.45-19.30 Uhr

19.30-20.30 Uhr

#### Donnerstags im Freibad:

17.15-17.45 Uhr

17.45-18.15 Uhr

18.15-19.00 Uhr

18.45-19.45 Uhr



## FUSSBALL

<b>Aktive</b>	Herren 1	Di: 19:00 (1) Fr: 19:00 (1)
	Herren 2	Di: 19:00 (2) Fr: 19:00 (2)
<b>U19</b>	A-Jugend	Mo: 19:00 - 20:30 Uhr (2) Mi: 19:00 - 20:30 Uhr (1)
<b>U17</b>	B-Jugend	Di: 17.30 - 19.00 Uhr (2) Do: 19.00 - 20.30 Uhr (2)
<b>U15</b>	C1/2	Mi: 17.30 - 19.00 Uhr (2) Fr: 17.30 - 19.00 Uhr (2)
<b>U13</b>	D1	Mi: 17.30 - 19.00 Uhr (1) Fr: 17.30 - 19.00 Uhr (1)
	D2	Mi: 17.30 - 19.00 Uhr (2) Fr: 17.30 - 19.00 Uhr (1)
<b>U11</b>	E1	Mo: 17:30 - 19:00 Uhr (2) Mi: 17:30 - 19:00 Uhr (1)
	E2	Mi: 17.30 - 19.00 Uhr (2) Fr: 17:30 - 19.00 Uhr (1)
<b>U9</b>	F1	Mi: 17:00 - 18:30 Uhr (2) Fr: 17:00 - 18:30 Uhr (2)
	F2	Mi: 17:00 - 18:30 Uhr (2) Fr: 16:00 - 17:30 Uhr (2)
	F3	Di: 17:00 - 18:30 Uhr (2) Do: 17:30 - 19:00 Uhr (2)
	F4	Mo: 17:30 - 19:00 Uhr (1) Do: 17:30 - 19:00 Uhr (1)
<b>Bambini</b>	2016	Mi: 17:00 - 18:30 Uhr (2)

(1) Eroglustadion,  
Lange Str., Mössingen

(2) Sportgelände Ernwiesen, Belsen



## TISCHTENNIS

### Jugendtraining

Mo 18:00 – 20:00 Uhr

(Steinlachhalle)

Fr 18:00 – 20:00 Uhr

(Langgasshalle)

### Aktiventraining

Mo 20:00 – 22:00 Uhr

(Steinlachhalle)

Mi 20:00 – 22:00 Uhr

(Langgasshalle)

Do 20:00 – 22:00 Uhr

(Langgasshalle)



## LEICHTATHLETIK

**Di 3000 Schritte EXTRA**

**Uhrzeit:** 8.50 warm up und los geht es von 9-10 Uhr

**Treffpunkt:** Oberer Firstwaldparkplatz, Mössingen; jede(r) ist willkommen, einfach vorbeikommen und Mitgehen

### Nordic-Walking Einsteigerkurs

Wir bieten flexible Trainingszeiten bei verschiedenen geschulten Übungsleiterinnen an, die sich nach Ihrem Zeitplan richten. So können Sie Nordic-Walking ganz einfach in Ihren Alltag integrieren.

**Sa Wochenende - Zeit für mich**

**Uhrzeit:** manchmal Start schon 9 Uhr / oft erst 10 Uhr - ca. 11.30 / 12.00 Uhr. Tour und Zeit wird am Vortag per WhatsApp mitgeteilt.

Nordic-Walking-Touren von unterschiedlichen Treffs in der Umgebung aus / 4-5 km/h

Bei Interesse sich melden über [walkingtreff@spvgg.org](mailto:walkingtreff@spvgg.org) oder bei den Betreuerinnen

## Jugendschutz bei der Spvgg Mössingen

Als erste Ansprechpartner für unsere Mitglieder verstehen sich bei der Spvgg Mössingen neben dem 1. Vorsitzenden:

Vor- Nachname: **Bianca Berg**  
 Telefonnummer: 0172 4194073  
 E-Mail: jugendschutz-weiblich@spvgg.org  
 Adresse: Brunnenstr. 37, 72116 Mössingen

Vor- Nachname: **Joachim Funk**  
 Telefonnummer: 07473 1730  
 E-Mail: jugendschutz-maennlich@spvgg.org  
 Adresse: Heuweg 11, 72116 Mössingen

Unser Jugendschutzkonzept und alle Dokumente hierzu sind auf der Webseite zu finden:

[www.spvgg.org/jugendschutz](http://www.spvgg.org/jugendschutz)

## Beitragsätze und sonstige Hinweise

(Stand 01.01.2018, s.a. Beitragsordnung)

### 1. Mitgliedsbeiträge und sonstige Gebühren:

Die aktuellen Mitgliedsbeiträge und Gebühren sind im Zusammenhang mit der Mitgliedschaft folgendermaßen gestaltet:

#### Jahresbeiträge Hauptverein

Kinder und Jugendliche (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr)	60,- €
Volljährige/Erwachsene	125,- €
Volljährige Schüler, Auszubildende, Studenten, Absolventen eines freiwilligen sozialen Jahres (FSJ) oder BFDs	80,- €
(Ehe-)Paare	150,- €
Familien( (Ehe-)Paare, Kinder)	150,- €
1. Kind	+ 15,- €
2. Kind	+ 15,- €
3. Kind inkl. weitere	+ 15,- €
Kleine Familie (1 Erwachsener + 1. Kind )	135,- €
2. Kind	+ 15,- €
3. Kind inkl. weitere	+ 15,- €
Freies Mitglied (Kursprogramm)	65,- €
Passive Mitglieder (Unterstützer und Förderer)	45,- €

Als Paare im Sinne dieser Beitragsordnung zählen in einer Lebensgemeinschaft wohnende Erwachsene mit gemeinsamem Wohnsitz.

#### Kursprogramm

Mitglieder:	2,50 €/Trainingseinheit
Nicht-Mitglieder:	6,00 €/Trainingseinheit

#### Abteilungsbeiträge - Hauptverein (jährlich)

Kinder und Jugendliche bis 18. Jahre	24,- €
Erwachsene	30,- €

Bei Familienbeiträgen wird maximal ein Abteilungsbeitrag abgebucht. Die Abbuchung erfolgt am 01. Dezember eines jeden Jahres.

### 2. Beitragsberechnung und -abbuchung:

Die Mitgliedsbeiträge werden zu folgenden Terminen eingezogen:

- der jährlich fällige Mitgliedsbeitrag wird **zum 01. Februar** eingezogen.
- bei Vereinsbeittritt im 1. Halbjahr erfolgt die Abbuchung mit vollem Jahresbeitrag sofort.
- bei Vereinsbeittritt im 2. Halbjahr erfolgt die Abbuchung mit halbem Jahresbeitrag sofort.

### 3. Mahnprozess bei Zahlungsverzug:

Sollte eine Abbuchung nicht möglich sein, erhält das Mitglied von der Spvgg Mössingen ein Erinnerungsschreiben mit der Aufforderung den fälligen Mitgliedsbeitrag zu überweisen. Sollte die Zahlung nicht innerhalb der gesetzten Frist erfolgen und auch sonst keine Reaktion erfolgen, wird die weitere Bearbeitung durch ein Inkassobüro für die Spvgg Mössingen übernommen. Unabhängig hiervon entscheidet sechs Monate nach dem Eintritt des Zahlungsverzugs der Vorstand über den Ausschluss des Mitglieds (vgl. Vereinssatzung § 6 Ziff. 3).

### 4. Anschriften- und sonstige Änderungen:

Änderungen der Anschrift, der Bankverbindung, des Familiennamens, sowie Änderungen für die Beitragsberechnung sind der Geschäftsstelle schriftlich (auch per E-Mail) mitzuteilen.

### 5. Beendigung der Mitgliedschaft:

Der freiwillige Austritt kann durch schriftliche Erklärung gegenüber dem Verein erfolgen. Er ist zum Schluss eines Kalenderjahres unter Einhaltung einer Kündigungsfrist von einem Monat zulässig (vgl. Vereinssatzung § 6 Ziff. 2)



## Beitrittserklärung

Hiermit erkläre ich den Beitritt in die Spvgg Mössingen 1904 e.V. für folgende Person(en):

### 1. Angaben zur Person/Mitglied:

*Name, Vorname*

*Straße*

*PLZ / Wohnort*

*Geburtsdatum*

*Telefon*

*Email*

*Abteilung(en) / Sportart(en)*

weitere Mitglieder bei erweiterter Mitgliedschaft:  
Ehepaare, kleine Familien und Kindern

*Name, Vorname.      Geburtsdatum      Abt./Sportart(en)*

<i>Name, Vorname.</i>	<i>Geburtsdatum</i>	<i>Abt./Sportart(en)</i>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>

### 2. Beitragsklasse - siehe Beitragssätze (Einstufung ist vom Verein zu bestätigen)

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Kind/Jugendliche(r) (bis zum vollendeten 18. Lebensjahr) | <input type="checkbox"/> Erwachsene(r) (ab dem 19. Lebensjahr)         |
| <input type="checkbox"/> Familie ((Ehe-)Paar, Kinder)                             | <input type="checkbox"/> Kleine Familie (1 Erwachsene(r) und Kind(er)) |
| <input type="checkbox"/> Schüler/Studenten/Azubis/FSJ/BFD o.ä.                    | <input type="checkbox"/> Passives Mitglied                             |
| <input type="checkbox"/> Freies Mitglied  |  |

### 3. Unterschrift:

Von den umseitigen aktuell gültigen Beitragssätzen und sonstigen Hinweisen habe ich Kenntnis genommen:

Ort, Datum

Unterschrift:  
(Bei Minderjährigen: Unterschrift der Erziehungsberechtigten)

### 4. SEPA-Lastschriftmandat (Aufnahme kann nur mit Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats erfolgen):

Die Spvgg Mössingen 1904 e.V. nutzt bei der mit Ihnen bestehenden Geschäftsbeziehung für Zahlungen die SEPA-Basislastschrift. Dieses Lastschriftmandat wird durch die Mandatsreferenz (Mitgliedsnummer im Verein) und unsere Gläubiger-Identifikationsnummer gekennzeichnet, die von uns bei allen Lastschrifteinzügen angegeben werden. Auf der folgenden Seite bitten wir Sie, das **SEPA-Basislastschriftmandat** auszufüllen und zu unterschreiben.

**SEPA – Lastschriftmandat** (SEPA Direct Debit Mandate)  
für SEPA-Basis-Lastschriftverfahren / SEPA Core Direct Debit Scheme

**Wiederkehrende Zahlungen/ Recurrent Payments**

Name und Anschrift des Zahlungsempfängers (Gläubiger)

**Spvgg Mössingen 1904 e.V.**  
**Lange Straße 42a**  
**72116 Mössingen**

Gläubiger-Identifikationsnummer

**DE62ZZZ00000187809**

Mandatsreferenz

(Mitgliedsnummer, vom Verein auszufüllen)

**SEPA – Lastschriftmandat**

Ich/Wir ermächtige(n)

[Name des Zahlungsempfängers]

**Spvgg Mössingen 1904 e.V.**

Zahlungen von meinem/unserem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise(n) ich/wir mein/unser Kreditinstitut an, die von

[Name des Zahlungsempfängers]

**Spvgg Mössingen 1904 e.V.**

auf mein/unser Konto gezogenen Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Ich kann/Wir können innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber - Vorname, Name, Straße und Hausnummer, PLZ und Ort

Kreditinstitut

BIC <sup>1</sup>

IBAN

Ort und Datum

Unterschrift

<sup>1</sup> Die Angabe des BIC kann bei Zahlungen innerhalb der EU/EWR entfallen.



**Starke  
Leistung.**

**Heimspiel  
für die Region.**

**Wir machen den Weg frei.**

**Jetzt  
beraten lassen  
07032 940-0**

Als Genossenschaftsbank sind wir tief mit der Region und unseren knapp 91.000 Mitgliedern verwurzelt. Und so handeln wir auch: verantwortungsbewusst für die Menschen und Unternehmen vor Ort.



Mehr Informationen auf [www.vbidr.de/beratung](http://www.vbidr.de/beratung)

**Volksbank  
in der Region** 

# Weil Sport uns alle fasziniert.



## Sport fördern heißt Menschen stärken.

Gesellschaftliches Engagement gehört  
fest zur Kreissparkasse Tübingen.

Das stärkt jeden Einzelnen – ganz regional  
und bürgernah.

**Weil's um mehr als Geld geht.**



**Kreissparkasse  
Tübingen**